

Wir sind ABI!

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld



Mit einem hochmodernen Dorfladen, der langen Bildungstradition und -entwicklung sowie der Verbindung von Jung und Alt im Mehrgenerationenhaus konnten die Görziger die Landesjury des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ überzeugen und wurden mit Silber und dem Sonderpreis für Infrastruktur ausgezeichnet.

Silberglanz für Görzig – Siegerehrung des Landeswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“

Fröhliche Gesichter, stolze Dorfgemeinschaften und jede Menge Applaus – die große Seebühne des 30. Landeserntedankfestes in Magdeburg bot am 21. September 2025 den feierlichen Rahmen für die Siegerehrung des 12. Landeswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Aus dem Inhalt:

Seite

▲ Probe für den Ernstfall - Feuerwehr übt Waldbrandeinsatz	3
▲ 69 Millionen Euro Fördermittel für Bildungszentrum Mitteldeutschland in Bitterfeld-Wolfen	5
▲ Vorlesewettbewerb „Lesekrone 2025“ - Beste Köthener Vorleserin gekürt	13
▲ STADTRADELN 2025 - Landkreis radelt zu neuem Rekord	15

Fortsetzung Titelseite.

Insgesamt 124 Dörfer hatten sich in Sachsen-Anhalt an den Kreiswettbewerben beteiligt, 14 von ihnen zogen in den Landesentscheid ein – darunter auch unser Kreissieger Görzig aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Und der Einsatz hat sich gelohnt: Görzig wurde von Minister Sven Schulze mit der Silbermedaille ausgezeichnet und erhielt zusätzlich den Sonderpreis für zukunftsfähige Infrastruktur. „Die Dörfer sind das Herz unseres Landes. Hier entstehen Gemeinschaft, Zusammenhalt und neue Ideen für die Zukunft. Der Wettbewerb zeigt, wie lebendig unser ländlicher Raum ist“, betonte Minister Sven Schulze bei der Preisverleihung.



„Einfach Alles!“ Nur so konnte die Antwort von Herrn Grabner auf die Frage des Wirtschaftsminister Sven Schulze, „Was macht die Infrastruktur in Görzig so besonders?“ lauten.

Besonders unterstützt wurde die Görziger Delegation von Landrat Andy Grabner, der die Preisverleihung in Magdeburg persönlich begleitete, die Daumen drückte und die Auszeichnung gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern feierte. „Ich bin stolz, wie engagiert und innovativ sich Görzig präsentiert hat. Diese Auszeichnung ist ein starkes Zeichen für die Gemeinschaft und für alle, die täglich ihre Heimat mitgestalten. Mein Dank gilt allen Beteiligten – ihr habt unseren Landkreis hervorragend vertreten“, so Landrat Grabner.

Die Stimmung in Magdeburg war geprägt von Freude, Stolz und Gemeinschaftsgeist. Neben den Preisträgern standen vor allem die Vielfalt und die Ideen der teilnehmenden Dörfer im Mittelpunkt. „Jedes Dorf, das antritt, ist ein Gewinner, weil es zeigt, wie großartig Menschen gemeinsam ihre Zukunft gestalten können“, betonte Grabner.

Die schönsten Eindrücke der Görziger Delegation und des Wettbewerbstages hat der Landkreis in einem Kurzfilm-Reel zusammengefasst, das über die Social-Media-Kanäle des Landkreises abrufbar ist.

Mit Silber und Sonderpreis im Gepäck kehrte die Görziger Delegation nach Hause zurück – ein Zeichen dafür, dass Engagement, Zusammenhalt und Zukunftsorientierung im Landkreis Anhalt-Bitterfeld großgeschrieben werden.

Schon jetzt freuen wir uns auf den nächsten Dorf Wettbewerb 2027 und viele weitere Dörfer mit Zukunft aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld.



Die Landkreisverwaltung informiert

Probe für den Ernstfall - Feuerwehr übt Waldbrandeinsatz

Rund 150 Einsatzkräfte der Feuerwehren des Landkreises Anhalt-Bitterfeld haben am 20. September in Quellendorf (Stadt Südliches Anhalt) einen Ausbildungstag zum Thema „Waldbrand“ durchgeführt. Ziel der Übung war es, sowohl die praktischen Löschtechniken im Wald als auch die organisatorischen Abläufe in der Führungsebene zu trainieren.



Die Übung begann um 8 Uhr am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Quellendorf, bevor die Einsatzkräfte zur Praxisübung in den Wald bei Diesdorf verlegt wurden. Besonderes Augenmerk lag auf der Förderung von Löschwasser über lange Wegstrecken von rund 900 Metern, dem Einsatz von Tanklöschfahrzeugen sowie dem Umgang mit Waldbrandein-

satzkarten. Unterstützt wurde die Übung von Vertretern des Betreuungsförstamtes Dessau und des Forstbetriebs Anhalt.



Auch ein mobiler Löschwasserbehälter kam bei der Übung der Feuerwehren zum Einsatz.

Nach der erfolgreichen praktischen Ausbildung endete der Tag gegen 14 Uhr mit einer gemeinsamen Auswertung. Die Übung in Quellendorf ist die zweite Ausbildungsrunde in diesem Herbst, nachdem bereits im September in Wittenberg Feuerwehreinheiten und Fachdienste ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt hatten.

Wussten Sie schon, ...?

... dass es in Aken bereits seit 1355 eine Fährverbindung zwischen den beiden Elbufern gibt?! Heute verbindet die Gierseilfähre als Teil des Elberadweges die Stadt Aken mit dem Biosphärenreservat Mittelbe.

Viele Pendler genießen die kurze Überfahrt als kleine Auszeit im oft stressigen Alltag.



Job offer



für service- & teamorientierte

Organisations- talente.

Entwickeln Sie jetzt für die Menschen in Anhalt-Bitterfeld spannende Zukunftsideen und gestalten Sie diese gemeinsam mit vielen tollen Kolleginnen und Kollegen mit!

- Sachbearbeitung gesetzlicher Vertreter (m/w/d)

Das ist Ihre neue berufliche Herausforderung:



HINWEIS DER VERGABESTELLE

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter www.anhalt-bitterfeld.de



Busbegleiter ausgebildet



16 Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen der Sekundarschule Roitzsch sowie der Gemeinschaftsschule Muldenstein absolvierten Anfang September eine dreitägige Ausbildung zum Busbegleiter.

Schulisch-theoretische und praktische Inhalte bereiteten die Teilnehmenden darauf vor, sicher und kompetent als Busbegleiterinnen und Busbegleiter zu arbeiten. Das Projekt wird vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld in Zusammenarbeit mit der Vetter GmbH getragen.

Der Auftakt begann mit einer herzlichen Begrüßung durch Herrn Chmielewski (Betriebsleiter der Vetter GmbH), der den jungen Lernenden Mut machte und die Bedeutung des zukünftigen Einsatzes betonte. Die Ausbildung gliederte sich in mehrere Bausteine: Die Busschule vermittelte Theorie und Praxis zum Verhalten am und im Bus, sicherem Ein- und Aussteigen und Kommunikation mit Fahrgästen. Ergänzend erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblicke in Rechte und Pflichten rund um den ÖPNV (durchgeführt von der Polizei), Grundlagen der Ersten Hilfe sowie Deeskalationsstrategien, um Konflikte sicher und ruhig zu bewältigen.



Der erste Ausbildungsteil ist erfolgreich beendet, und die Schülerinnen und Schüler haben den Busbegleiter-Ausweis erhalten. Der zweite Teil folgt in den kommenden Monaten auf dem Betriebshof der Vetter GmbH, wo weitere praxisnahe Übungen und vertiefende Schulungen direkt am und im Bus stattfinden werden.

In ihrem zukünftigen Einsatz übernehmen die jungen Helferinnen und Helfer eine zentrale Rolle auf dem Schulweg: Sie sichern einen geordneten Ein- und Ausstieg, sorgen für Ruhe im Bus, achten darauf, dass alle einen Sitzplatz finden, soweit dies möglich ist, und schaffen so eine sichere Mobilität – besonders für jüngere oder schutzbedürftige Fahrgäste. Bei Gefahrensituationen bleiben sie ruhig, helfen Spannungen zu entschärfen, Konflikte zu lösen und eine respektvolle Atmosphäre zu bewahren.



Die Initiative zeigt: Sicherheit im ÖPNV beginnt mit gut ausgebildeten jungen Helferinnen und Helfern, die Verantwortung übernehmen und den Schulweg für alle angenehmer gestalten.

Aufgrund der hohen Nachfrage wurden die Schüler in zwei Gruppen geteilt. Die zweite Gruppe durchläuft in den nächsten Wochen ebenfalls die Ausbildung.

Ihre Anzeigenberater für Sie vor Ort im gesamten Landkreis Anhalt-Bitterfeld!

Mareike Wolf | 0171 2169588

m.wolf@wittich-herzberg.de

Aken (Elbe) | Bitterfeld-Wolfen | Köthen (Anhalt) | Muldestausee
Osternienburg | Raguhn-Jeßnitz | Südliches Anhalt | Zerbst/Anhalt

Sindy Gentele | 0171 4144051

sindy.gentele@wittich-herzberg.de

Sandersdorf-Brehna | Zörbig



Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

LINUS WITTICH Medien KG | www.wittich.de



Wirtschaft und Kreisentwicklung

69 Millionen Euro Fördermittel für Bildungszentrum Mitteldeutschland in Bitterfeld-Wolfen

Die Neue Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (NEUBI) realisiert mit dem Bildungszentrum Mitteldeutschland (BZM) eines der zentralen Zukunftsprojekte im Rahmen des Strukturwandels im Mitteldeutschen Revier. Am Standort Bismarckstraße 41 in Bitterfeld entsteht eine überbetriebliche Ausbildungsstätte mit Kapazitäten für mehr als 250 Auszubildende pro Jahrgang. Das Investitionsvolumen beträgt rund 75 Millionen Euro. Den offiziellen Fördermittelbescheid hat Ministerpräsident Reiner Haseloff am 16. September auf dem Baugelände übergeben. Das Vorhaben wird im Rahmen des Investitionsgesetzes Kohleregionen gefördert: 90 Prozent der Finanzierung übernimmt der Bund, fünf Prozent steuert das Land Sachsen-Anhalt bei. Insgesamt werden 68.795.000 Euro an Fördermitteln bereitgestellt.



(v.r.n.l.) Dr. Reiner Haseloff, Ministerpräsident Sachsen-Anhalt, Susann Schult, Geschäftsführerin der NEUBI, Landrat Andy Grabner und Armin Schenk, Oberbürgermeister Bitterfeld-Wolfen, bei der Übergabe der Förderbescheide. Foto: NEUBI

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld gehört zu den fünf Gebietskörperschaften in Sachsen-Anhalt, die Mittel zur Bewältigung des Kohleausstiegs erhalten. Besonders der Chemiestandort Bitterfeld-Wolfen mit seinem 1.200 Hektar großen Chemiepark gilt als Wachstumskern. Zugleich sind bestehende Ausbildungseinrichtungen technisch überholt. „Mit dem Bildungszentrum Mitteldeutschland schaffen wir eine moderne Infrastruktur für die berufliche Ausbildung und sichern damit langfristig die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes“, erklärt NEUBI-Geschäftsführerin Susann Schult. Das Bildungszentrum sei darüber hinaus ein wichtiges Signal, so Landrat Andy Grabner. „Mit dem Bildungszentrum Mitteldeutschland entsteht hier in Bitterfeld nicht nur ein modernes Ausbildungszentrum, sondern ein starkes Signal für die Zukunft unserer Region. Dieses Projekt zeigt, wie wir den Strukturwandel gemeinsam gestalten können – indem wir jungen Menschen Perspektiven eröffnen und Unternehmen die Fachkräfte von morgen sichern. Ich danke allen Beteiligten, die mit großem Engagement und Weitblick an dieser wichtigen Investition in unsere Heimat arbeiten.“

Das BZM ermöglicht praxisnahe Ausbildung in Chemie, Kunststoff, Metall, Elektro und Umwelttechnik sowie Berufsorientierung und Berufsvorbereitung. Schwerpunkte sind Digitalisierung, Industrie 4.0, Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit; aktuelle Arbeitskonzepte wie Agilität, lebenslanges Lernen und interkulturelle Kompetenzen werden integriert. Mit rund 10.000 Quadratmeter Bruttogrundfläche und einem begrünten Innenhof entsteht ein campusähnlicher Lernort.

Mit dem Neubau wird zugleich ein städtebaulicher Missstand am Stadteingang beseitigt.

Das Areal war historisch industriell geprägt (u. a. Tonwarenfabrik ab 1872, VEB Steinzeugwerke, „Konsumbäckerei“; Werkstatt mit Lehrlingsausbildung des VEB Gleis Weichen- und Maschinenbau).

Das BZM modernisiert die Ausbildungslandschaft, stärkt die Attraktivität des Wohn- und Wirtschaftsstandortes Bitterfeld-Wolfen und trägt zur Fachkräftesicherung in der Region bei.

Nächste Ausgabe
Freitag, 24. Oktober 2025

Redaktionsschluss
Donnerstag, 9. Oktober 2025

Übernächste Ausgabe
Freitag, 7. November 2025

Redaktionsschluss
Mittwoch, 22. Oktober 2025



Eröffnung des neuen Werkes der Nippon Gases Deutschland GmbH am Standort in Zörbig



Grußworte zur Einweihung der Nippon Gases Deutschland GmbH am Standort in Zörbig.

Das Gasunternehmen Nippon feierte am 10. September 2025 die erfolgreiche Inbetriebnahme des neuen Werkes in Zörbig. Am hiesigen Standort wird gasförmiges und verflüssigtes Kohlendioxid in Lebensmittelqualität sowie Trockeneis aus den Prozessen der danebenliegenden Anlage der Verbio hergestellt.

Der Bau des neuen Werkes im Landkreis Anhalt-Bitterfeld hat den Angaben nach 30 Millionen Euro gekostet. Das Land Sachsen-Anhalt bezuschusste diese Investition mit 3,7 Millionen Euro.



Zu den geladenen Gästen gehörten auch Daniel Krake und Bürgermeister Matthias Egert (v.l.).

Nach den Statements zur Einweihung durch den Vice President Europe Central Eastern, Christoph Laumen, Staatssekretärin Stefanie Pötzsch und ihre Exzellenz Mitsuko Shino, Botschafterin von Japan in der Bundesrepublik Deutschland, gratulierten die geladenen Gäste, u.a. Bürgermeister Matthias Egert sowie der von Landrat Andy Grabner Beauftragte für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake, herzlich zur erfolgreichen Inbetriebnahme.

Mithin richtete Daniel Krake auch die besten Grüße von Landrat Andy Grabner aus.

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld dankt für die Einladung sowie für das persönliche Kennenlernen und wünscht für die weitere Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Wir sehen dem weiteren Austausch mit Freude entgegen!

Staatssekretär Ude zeichnet Preisträgerprojekte im Ideenwettbewerb REVIERPIONIER 2025 aus

158 REVIERPIONIER-Projekte sind am 20. September in der Nationalen Akademie der Wissenschaften „Leopoldina“ in Halle (Saale) in den drei Kategorien REVIERGESTALTEN, ZUKUNFTGESTALTEN und GRÜNDERGESTALTEN für ihre Ideen zur Gestaltung des Strukturwandels im Mitteldeutschen Revier Sachsen-Anhalt ausgezeichnet worden. Dr. Jürgen Ude, Staatssekretär für Strukturwandel und industrielle Großprojekte, ehrte die Preisträgerinnen und Preisträger des diesjährigen Ideenwettbewerbs REVIERPIONIER im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung.

Staatssekretär Dr. Ude betonte: „Der Strukturwandel in Sachsen-Anhalt lebt vom Engagement der Menschen. Das Projekt REVIERPIONIER zeigt, wie tatkräftig die Bürgerinnen und Bürger im Mitteldeutschen Revier die Entwicklung ihrer Region mitgestalten. Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich am Wettbewerb beteiligen, denn nur gemeinsam kann der Strukturwandel gelingen.“

Der Wettbewerb wird auch in den nächsten Jahren fortgesetzt: Urte Hertrampf, Referatsleiterin beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und Jurymitglied beim Wettbewerb, überreichte der Stabsstelle für Strukturwandel in Halle den Förderbescheid über rund 5,6 Millionen Euro aus dem Bundesprogramm „Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten“ (STARK). Mit diesem Bescheid ist der REVIERPIONIER bis einschließlich 2029 gesichert. „Das ist ein starkes Signal an die Menschen vor Ort, den Strukturwandel aktiv

mitzugestalten und den Transformationsprozess weiter voranzubringen“, so Ude. „In jedes Projekt fließen viel Herzblut, großes Engagement und der feste Wille, die eigene Region positiv zu verändern. Der Wettbewerb macht diesen Einsatz eindrucksvoll sichtbar.“

Netzwerktreffen 2025

Der REVIERPIONIER geht auch 2026 in die nächste Runde. Beim **Netzwerktreffen** am **12. November 2025** im **Kulturhaus Weißenfels** können Interessierte sich austauschen, ihre Projekte präsentieren und auf drei Jahre Wettbewerb zurückblicken. Zudem bietet die Veranstaltung Raum, neue Ideen und Inspiration für künftige Vorhaben zu sammeln.

Eine Übersicht und künftig auch die Projektdokumentationen aller prämierten Ideen aus den Jahren 2023, 2024 und 2025 sind unter www.revierpionier.de verfügbar.

Über die Social-Media-Kanäle des Strukturwandels im Mitteldeutschen Revier wird zudem regelmäßig über die Projekte und ihre Fortschritte berichtet.



Aufruf zur Teilnahme am Wirtschaftspreis Sachsen-Anhalt



Unternehmen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld aufgepasst! Bewerben Sie sich bis zum 31. Oktober 2025 für den Wirtschaftspreis Sachsen-Anhalt. Der Wettbewerb richtet sich an etablierte kleine und mittlere Unternehmen (bis 250 Mitarbeiter) sowie Existenzgründer, die besondere Innovationen oder herausragende Entwicklungen vorweisen können. Der Wettbewerb hat zum Ziel, unternehmerische Leistungen sichtbar zu machen und zu honorieren. „Der Wirtschaftspreis Sachsen-Anhalt hat im vergangenen Jahr gezeigt, wie viel Potenzial in unserem Land steckt. So viel Mut, so viele gute Ideen – made in Sachsen-Anhalt. Zeigen Sie uns, was in Ihrem Unternehmen steckt. Der Wirtschaftspreis bietet Ihnen dafür die perfekte Bühne. Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!“, so der Wirtschaftsminister Sven Schulze. Weitere Informationen und Bewerbung unter: www.wirtschaftspreis-sachsen-anhalt.de

Firmenbesuch bei der KKA GmbH in Weißandt-Gölzau

Kürzlich waren Landrat Andy Grabner und sein Beauftragter für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake, wieder im Landkreis unterwegs, um unsere kleinen und mittelständischen Unternehmen zu besuchen. „Der aktive Austausch mit hiesigen Firmen ist ein sehr wichtiges Instrument der Wirtschaftsförderung“, betont der Landrat. So waren beide Mitte September bei der KKA (Kleinewefers Kunststoffanlagen) GmbH in Weißandt-Gölzau und haben sich dort mit Geschäftsführer Ingolf Über getroffen.



(v.r.n.l.) Landrat Andy Grabner, Geschäftsführer Ingolf Über und Mittelstandsbeauftragter Daniel Krake

Die KKA GmbH ist einer der weltweit agierenden Hersteller von schlüsselfertigen Produktionsanlagen zur Veredelung bahnförmiger Materialien. Dabei bietet das mittelständische Familienunternehmen mit ca. 70 Mitarbeitern ein umfangreiches Leistungsspektrum, welches insbesondere Produktionsanlagen für die Automobilindustrie, den Möbeldekorbereich, einen großen Anwendungsbereich für technische Textilien, der Klebebandherstellung und die Bodenbelagsproduktion umfasst.

„Von der Konzeption bis zur Inbetriebnahme sowie für die Integration und Wartung aller Komponenten übernehmen wir die Verantwortung“, informierte Geschäftsführer Ingolf Über und verweist auf eine breite Kundenlandschaft. Weltweit angesiedelte Firmen, Unternehmen und Forschungsinstitute gehören seit Jahrzehnten zur treuen Kundschaft, die mithilfe der KKA erstklassige Produkte herstellt.

„Ca. 95 Prozent unserer Maschinen bzw. Anlagen exportieren wir, davon 80 Prozent nach Amerika“, erklärte Ingolf Über. Beispielsweise sind die im Empire State Building verbauten Fenster mit einer Folie versehen, die ohne die Maschinenteknologie der KKA nicht möglich gewesen wäre. Darüber hinaus weihte der ehemalige US-Präsident Barack Obama vor Jahren eine Anlage der KKA in Amerika feierlich ein. „Sich immer wieder anspruchsvollen Kundenwünschen zu stellen, funktioniert nur bei entsprechender Innovationsbereitschaft. Dies gelingt hier am Standort“, so der von unserem Landrat Andy Grabner Beauftragte für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake.

Ferner wurde im Rahmen des Besuches auch das Unternehmen – SMBK (Sondermaschinenbau Köthen) in Weißandt-Gölzau – vorgestellt. Die Geschäfte dieses Unternehmens leitet Ingolf Über ebenso und betont dabei, „dass die Mitarbeiter der KKA und der SMBK im Sinne unserer Vorhaben erfolgreich und gemeinsam Hand in Hand arbeiten“. Landrat Andy Grabner und Daniel Krake danken recht herzlich für den konstruktiven Austausch sowie die gewährten Einblicke im Rahmen des Rundgangs durch die Betriebsstätte und wünschen für die weitere Zukunft viel Erfolg.



Grüne Woche 2026 – Ihre Chance! Werden Sie Aussteller für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld!

Die Grüne Woche 2026 in Berlin steht bevor und der Landkreis Anhalt-Bitterfeld sucht engagierte Aussteller, die ihre Produkte und Innovationen präsentieren möchten.

Sind Sie bereit, Ihre Region zu repräsentieren? Werden Sie Teil des Ausstellerteams des Landkreises Anhalt-Bitterfeld auf der Grünen Woche im Zeitraum vom 16. bis zum 25. Januar 2026 und profitieren Sie von den Vorteilen, die die größte Ernährungs- und Agrarmesse in Deutschland bietet.

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld unterstützt Sie bei der Messeorganisation und steht Ihnen auch vor Ort als Unterstützung zur Verfügung. Nutzen Sie diese Chance, um Ihre Produkte einem breiten internationalen Publikum von über 300.000 Messebesuchern vorzustellen und neue Kundenkontakte zu knüpfen. Treffen Sie auf potentielle Partner und profitieren Sie von der pressewirksamen Vermarktung Ihres Unternehmens und Ihrer Produkte auch über die Grenzen unseres Landkreises hinaus. Sie können Teil unseres Ausstellerteams werden, wenn Ihre Produkte entweder im Landkreis Anhalt-Bitterfeld produziert werden oder Ihr Unternehmen seinen Firmensitz in Anhalt-Bitterfeld hat.

Bereichern Sie die Grüne Woche 2026 mit Ihren regionalen Produkten und kontaktieren Sie uns jetzt, um weitere Informationen zu erhalten und Ihren Ausstellungsplatz für einen flexiblen Zeitraum (schon ab 95,00 EUR netto pro Tag) zu sichern. Seien Sie dabei und zeigen Sie, was unsere Region zu bieten hat!

Kontakt:

Marie-Luise Wille

SB Ländliche Entwicklung

E-Mail: marie-luise.wille@anhalt-bitterfeld.de

Tel.: 03496 60 1006



FRAUENNOTRUF

(03494) 31054 | (03496) 3094821

Rund um die Uhr erreichbar!

Beratung und Unterstützung
für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Wir sind ABI **Impressum**
Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Herausgeber:

Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Andy Grabner

Redaktionelle Bearbeitung:

Jana Müller, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Bereich Landrat, Tel. 03493 341 808,
E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Marie-Luise Wille, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Bereich Landrat, Tel.: 03493 341 808,
E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa, Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.
Handy.
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format
zum Blättern und weitere nützliche
Informationen zur Ausgabe.

Online lesen mit klaren Vorteilen:

- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen



Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2505



LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online



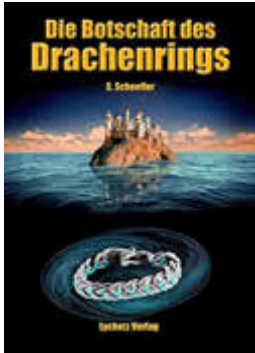
Bildung und Kultur



Veranstaltungen in der Musik-Galerie an der Goitzsche

Sylke Scheufler, „Die Botschaft des Drachenrings“ (Lesung für die ganze Familie, für Kinder ab 9 Jahre)

19. Oktober 2025, 16 Uhr



Am 19. Oktober 2025, 16 Uhr, lädt die Musik-Galerie an der Goitzsche die ganze Familie zu einem Literaturerlebnis ein. Sylke Scheufler stellt ihre Drachenring-Trilogie vor. Das sind Bücher für alle Leser, die Fantasy-Geschichten mögen. Spannend sind sie für alle Altersgruppen, insbesondere auch für junge Bücherfreunde. Vielleicht wäre ein Sonntagnachmittag mit den Abenteuern von Phil und seinen Freunden in der Computer-

Drachenringwelt mal eine schöne Idee für einen gemeinsamen Ferientag in Familie?

In der Galerie wird die Autorin am 19. Oktober aus dem dritten Teil „Die Botschaft des Drachenrings“ lesen. Darin gerät der dreizehnjährige Phil - wie in den Bänden zuvor - in ein von seinen Eltern entwickeltes Computerspiel. Dort geschehen seltsame Dinge: Schattenwesen greifen an, die Leute lösen sich anscheinend in Luft auf und Phils Drachenfreunde lassen sich nicht blicken. Am klügsten wäre es, die Drachenringwelt sofort wieder zu verlassen. Aber das kann Phil nicht, denn seine Freunde sind in Gefahr.

Die Lesung richtet sich an Kinder ab 9 Jahren und eigens für sie hat Sylke Scheufler ein Quiz vorbereitet. Sogar gewinnen kann man da etwas. Nach der Lesung besteht die Möglichkeit, mit der Autorin ins Gespräch zu kommen. Gern wird sie dann die Fragen aller kleinen und großen Zuhörer zum Schreiben und zur Drachenring-Trilogie beantworten und Bücher signieren.

Eintritt: 5 Euro/Kinder: 2,50 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Herbert Karl von Beesten: „Es fängt wieder an.“ Dichterwettkampf zwischen R.M. Rilke und Edlef Köppen in der Musik-Galerie (Szenische Lesung)

7. November, 18 Uhr



Am 7. November, 18 Uhr, kommt der Magdeburger Literat und Performer Herbert Karl von Beesten mit einer sehr besonderen Show in die Musik-Galerie an der Goitzsche.

Man könnte sie als frühen Poetry Slam bezeichnen: Rainer Maria Rilke (1875-1926) und der in Genthin geborene Schriftsteller Edlef Köppen (1893-1939) treffen in einem „literarischen Wettbewerb“ aufeinander und „disputieren“ zum Thema „Krieg“. Köppen widmet sich dem Thema in seinem Roman „Heeresbericht“ mit „Neuer Sachlichkeit“ und steht damit im Gegensatz zur lyrisch-romantisierenden Darstellung Rilkes. Beesten setzt die fiktive Auseinandersetzung schauspielerisch in Szene und ergänzt seine Lesung mit multimedialen Einspielungen. Die Auseinandersetzung ist hochaktuell und wird auch heute kontrovers geführt. Wie in jedem Poetry Slam ist daher auch die Meinung des Publikums gefragt. Eintritt: 5 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Rosen für das „RosaEck“

12. November 2025, 8:30 Uhr, am „RosaEck“

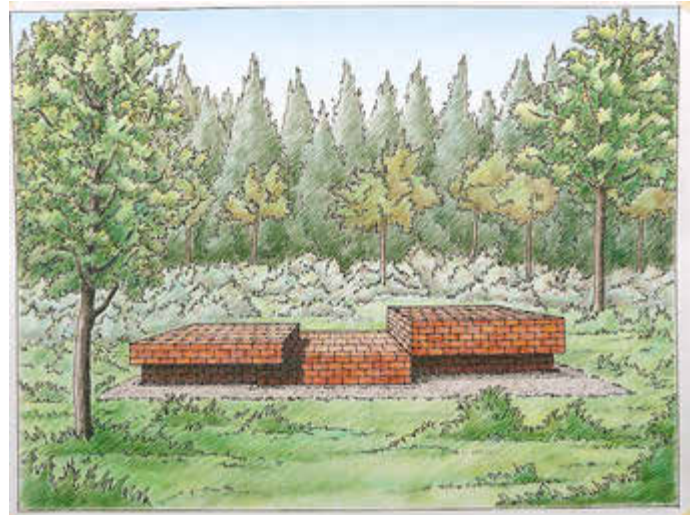


Foto: Heike Brückner

Kennen Sie das „RosaEck“ im Goitzschewald?

Das Landschaftskunstwerk entstand 2012. Geschaffen hat es die Künstlergruppe „Goitzsche-Wald“ mit Heike Brückner, Jacques Leenhardt und Gianni Burattoni. Vor nunmehr 13 Jahren pflanzten sie hier rosa Wildrosen (*Rosa rugosa*) als Bestandteil eines Kunstwerkes.

Wie kommen wilde Rosen in ein Tagebau-Areal? Der Goitzsche-Wald ist ein Rekultivierungswald auf einer Abraum-Kippe. Lange Zeit wurden als Rekultivierungspflanzen nur Pappeln, Weiden und Kiefern angebaut. Seit den 1960er Jahren begann man, bei der Rekultivierung auch den Aspekt von Schönheit und Gestaltung einzubeziehen. Es wurde mit blühenden Sträuchern und farbigen Laubbäumen experimentiert. Der Goitzsche-Wald ist ein exemplarisches Beispiel dafür. Das RosaEck gab es tatsächlich an einer Wegegabelung in der Goitzsche. Inzwischen ist es verbuscht.

2012 wurde das Motiv am Eingang in den Goitzsche-Wald adaptiert. Es markiert das Wededreieck zwischen ehemaliger Kohlebahn und den beiden Zugängen aus Bitterfeld. Zur Verstärkung der Wahrnehmung errichtete man zusätzlich innerhalb des RosaEcks ein Objekt aus Ziegelsteinen - eine „Rosa-Bank“.



Die Schaffung von Kunstwerken in der Natur und mit natürlichen Materialien basiert darauf, die Umwelt als gestaltbares Element zu verstehen und bestenfalls sogar eine Wechselwirkung oder gar Symbiose zwischen Kunst und Natur herzustellen. Häufig sind diese Kunstwerke vergänglich und werden durch Umwelteinflüsse wieder Teil des Naturkreislaufes. Will man in solchen Fällen die Erlebbarkeit der Kunst bewahren, müsste man bewusst eingreifen. So auch am „RosaEck“. Die Vegetation hat die Rosen nach und nach verdrängt und Steine sind aus dem Mauerwerk der „Rosa-Bank“ herausgebrochen. Was kann man tun? Am 12. November werden Schüler einer 8. Klasse des Walther-Rathenau-Gymnasiums in die Goitzsche wandern und Wildrosen am RosaEck pflanzen. Auch Heike Brückner ist dabei. Sie wird die Pflanzarbeiten tatkräftig unterstützen und gern alle Fragen zum Kunstwerk beantworten.

Wer sich an der Aktion beteiligen möchte, kann am 12. November, 8:30 Uhr, gern dazukommen. Rosenpflanzen und Werkzeug werden vor Ort vorhanden sein, aber eine gefüllte Wasserflasche sollte jeder mitbringen, um die kleinen Pflänzchen ausreichend mit Wasser versorgen zu können.

25 Jahre Landschaftskunst in der Goitzsche

14. November 2025, 14 Uhr: Vortrag und Feierstunde in der Musik-Galerie an der Goitzsche



Alles begann mit der Expo 2000. Vor 25 Jahren war die Region Bitterfeld-Wolfen Korrespondenzregion der Weltausstellung Expo 2000.

Mit der Entwicklung der Goitzsche als „Landschaftskunstprojekt“ sollte die Metamorphose einer Landschaft vom Braunkohletagebau in eine neue Identität als Natur- und Erholungsgebiet künstlerisch begleitet und zum Thema gemacht werden. Nicht die Bekunstung der Landschaft war das Ziel, sondern mit den Mitteln der Kunst den Landschaftsraum neu zu strukturieren und zu gestalten, seine Geschichte und seine Geschichten zu entschlüsseln und ihn lesbar zu machen – auch für künftige Generationen.

Künstler aus aller Welt waren eingeladen, sich daran zu beteiligen. Landschaftskunstwerke – wie beispielsweise der „Bitterfelder Bogen“, der „Pegelturm“, die „Wächter der Goitzsche“ und die „Kegel und Hügel“ – prägen bis heute das Bild des Landkreises Anhalt-Bitterfeld. Andere Kunstwerke sind verborgener, subtiler und nicht mehr so präsent in unserer Wahrnehmung.

Seit 2024 kann man sich in einer Dauerausstellung in der Musik-Galerie an der Goitzsche über die Kunstwerke in der Goitzsche informieren. Hier starten Exkursionen zur „Kunst in der Goitzsche“ und es finden themenbezogene Vorträge und

Gesprächsrunden statt. Die Musik-Galerie an der Goitzsche und die Ausstellung zur Landschaftskunst werden so nach und nach zum „Bildungsort“ für das Thema „Kunst und Natur“. Im Jubiläumsjahr 2025 ist es für unser Haus daher „Ehrensache“ 25 Jahre Landschaftskunst in der Goitzsche zu feiern. Am 14. November 2025, ab 14 Uhr, findet in der Musik-Galerie an der Goitzsche eine Feierstunde statt. Die Landschaftsarchitektin Heike Brückner (Stiftung Bauhaus Dessau) wird einen Vortrag zum Thema „25 Jahre Landschaftskunst in der Goitzsche“ halten. Sie war Mitglied im Kunstkuratorium Goitzsche und hat mit einem internationalen Künstlerteam auch Kunstprojekte in der Goitzsche geschaffen. Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem kompetenten Vortrag einer Fachfrau und Zeitzeugin sowie zur anschließenden Feier. Eintritt: 5 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Manga Paneling und Mangaseiten (Workshop mit Laura Kowalski-Köpke für Kinder und Jugendliche)

15. November 2025, 10 Uhr und 13 Uhr



Wie entsteht ein Mangaheft? Wie wird aus Einzelbildern – den Panels – eine ganze Geschichte? Wie ordnet man die Panels auf einer Manga-Seite an?

Am 15. November kommt Laura Kowalski-Köpke in die Musik-Galerie an der Goitzsche. Dann gibt die Künstlerin Antworten auf all diese Fragen und die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen können unter ihrer Anleitung selbst probieren, eine Geschichte zu zeichnen.

Die Teilnehmer sollten 10-15 Jahre alt sein und entweder bereits an einem der Manga-Grundkurse in der Galerie teilgenommen oder Erfahrung beim Mangazeichnen haben. Gearbeitet wird auf Papier mit Bleistiften. Es müssen keine Zeichenmaterialien mitgebracht werden.

Laura Kowalski-Köpke zeichnet unter ihrem Künstlernamen Yukosan seit 2003 im Mangastil (www.instagram.com/mangadimension). Bereits in der 8. Klasse entdeckte sie diese Kunstrichtung für sich und ab 2010 nahm sie als Künstlerin an verschiedenen Veranstaltungen und Manga Conventions teil. Laura Kowalski-Köpke verfasst eigene Manga-Geschichten und hat einige Bücher herausgegeben. Seit 2018 zeichnet sie in Workshops Mangas mit Kindern und Jugendlichen und gibt seit 2023 Manga-Kurse in der Musik-Galerie an der Goitzsche.

Am 15. November werden in der Galerie zwei Manga-Workshops angeboten. Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Termine:

Workshop I: 15. November 2025, 10-12 Uhr

Workshop II: 15. November 2025, 13-15 Uhr

Teilnehmergebühr: 10 Euro



**Peter Hoffmann, „Wir bleiben zusammen“
(Lesung für die ganze Familie, für Kinder ab 8 Jahre)**

16. November 2025, 15 Uhr



Am 16. November 2025, 15 Uhr, lädt die Musik-Galerie an der Goitzsche die ganze Familie zu einem Literaturerlebnis ein. Peter Hoffmann stellt an diesem Sonntagnachmittag seine als Sammelband zusammengeführten und neu illustrierten „Kastanien-Geschichten“ vor.

Das Buch ist eine Fantasiereise in die Welt der Kastanien. Die in einer gemeinsamen Schale heranwachsenden Geschwister

Kastan und Kastania müssen Abenteuer durchleben, ehe sie auf dem Hof einer Schule ihre prächtigen Kronen entwickeln können. Auch der aus dem fernen Spanien stammende Esskastanienbaum Jette findet sein Glück. Bäume werden größer und aus Schulkindern werden Erwachsene.

Im letzten Teil des Buches kehren die ehemaligen Schüler Marie und Maik gemeinsam mit der Enkelin an den Ort der Kindheit zurück. Doch was ihnen dort begegnet, trifft sie völlig unerwartet... Es sind Geschichten, für Kinder, die in enger Zusammenarbeit mit Kindern entstanden.

Nicht zuletzt deshalb werden Kinder die Geschichte lieben – wie auch die wunderbaren Illustrationen, die eine Schülerin gemalt hat und die an diesem Nachmittag ebenfalls im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen werden.

Faszinierend ist zudem auch die Entstehungsgeschichte des Buches. Peter Hoffmann arbeitete viele Jahre eng mit der Bitterfelder Schule „An der Kastanie“ zusammen. In zahlreichen Kreativwerkstätten erzählten ihm die Mädchen und Jungen, wie sich die Geschichte weiterentwickeln könnte. Peter Hoffmann war es wichtig, all diese Ideen in seine „Kastanien-Serie“ einzuarbeiten.

Ist ihm das gelungen? Bei der Lesung am 16. November kann man sich in der Musik-Galerie selbst davon überzeugen und mit dem Autor persönlich sprechen. Gern wird Peter Hoffmann dann die Fragen aller kleinen und großen Zuhörer zum Schreiben und Veröffentlichen von Geschichten beantworten und Bücher signieren. Wie der Autor verriet, wird er zur Lesung einen Überraschungsgast mitbringen.

Eintritt: 5 Euro/Kinder: 2,50 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

**Johanne Jastram, „Mein Hoywoy war anderswo“
(Lesung und Gespräch mit der Autorin)**

28. November 2025, 16 Uhr



Am 28. November 2025, 16 Uhr, lädt die Erzählerin und Lyrikerin Johanne Jastram zu einer Lesung und zum Gespräch ein. Sie stellt ihren Prosaband „Eisflucht“ - Geschichten aus dem Grenzland“ (2023) vor, der sich u.a. einem hochaktuellen Thema widmet. Die beunruhigenden Nachrichten in den vergangenen Jahren haben in ihr Erinnerungen an Erlebnisse und Begegnungen während ihrer Zeit an der „Trasse“ in der Ukraine

wachgerufen. In ihren Geschichten verbinden sich damals Erlebtes und Heutiges.

Das kleine ukrainische Städtchen Talnoje ist, frei nach Brigitte Reimann und angelehnt an den „Bitterfelder Weg“, das „Hoywoy“ von Johanne Jastram. 30 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges kam sie für drei Jahre als Bibliothekarin dorthin. Die damaligen Erfahrungen im „Grenzland Ukraine“ ermöglichen ihr heute ein tiefes Verständnis für die Geschichte eines Konflikts, der zum Krieg in Europa führte.

Johanne Jastram, Jg. 1947, hat in Leipzig studiert und arbeitete in Ludwigslust, Schwerin, in der Ukraine sowie an der Anhaltischen Landesbücherei Dessau als Bibliothekarin. Mehrere Jahre war sie Leiterin des Autoren- und Literaturkreises „Wilhelm Müller“ Dessau und lebt in Dessau-Roßlau. Wir laden Sie ein, Johanne Jastram am 28. November in der „Lesecke“ der Musik-Galerie an der Goitzsche auf eine poetische und sensible Reise in die Geschichte unserer Gegenwart zu begleiten.

Eintritt: 5 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Kontakt:

Musik-Galerie an der Goitzsche

Ratswall 22

06749 Bitterfeld-Wolfen (OT Bitterfeld)

Tel.: 03493 338319

E-Mail: musikgalerie@anhalt-bitterfeld.de

Internet: musik-galerie-an-der-goitzsche.anhalt-bitterfeld.de

Öffnungszeiten: Do-So 10 bis 16 Uhr



Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!



„30. Deutsche Fotoschau - 100 Bilder des Jahres 2023“ - Einladung zur Ausstellungseröffnung

Zum wiederholten Mal zeigt die Gesellschaft für Fotografie e. V. die Ergebnisse des Wettbewerbs „100 Bilder des Jahres“ im Industrie- und Filmmuseum Wolfen. Diesmal werden die besten Bilder des Jahres 2023 präsentiert, die im vergangenen Jahr zum Wettbewerb eingereicht wurden.



Eines der ausgestellten 100 Bilder: „Wartungsarbeiten“ von Rainer Kurth.

Eine Jury ermittelte aus den 1.300 eingereichten Fotos von 226 Fotografinnen und Fotografen die 100 Bilder, die das Jahr 2023 ihrer Meinung nach am eindrucksvollsten zeigen. Bei der Auswahl wird selbstverständlich stets respektvoll mit allen Fotografien umgegangen, da sie das Ergebnis der kreativen Arbeit der jeweiligen Bildautoren darstellen.

Die Bildmotive sind vielfältig und reichen von Porträts über Landschaften und Tierfotos bis zu Architektur und experimentellen Fotos. Die Autorinnen und Autoren drücken sich in Einzelbildern, Serien, Farb- und Schwarz-Weiß-Bildern oder mithilfe von Bildmontagen aus. Die Juryvorsitzende Isabel Stolze schrieb dazu: „Die Fähigkeit, den Betrachter zu berühren und zum Nachdenken anzuregen, ist das, was großartige Fotografie ausmacht.“ Lassen Sie sich also von den Motiven und deren fotografischer Umsetzung anregen und begeistern! Die Ausstellung im Industrie- und Filmmuseum Wolfen ist vom **11. Oktober bis 23. November 2025** zu sehen. Die Ausstellungseröffnung findet am Samstag, dem **11. Oktober 2025 um 14 Uhr** statt. Der Eintritt zur Ausstellungseröffnung ist frei. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 10 bis 16 Uhr, Eintritt: 5,00 Euro, ermäßigt: 2,50 Euro

www.ifm-wolfen.de

Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

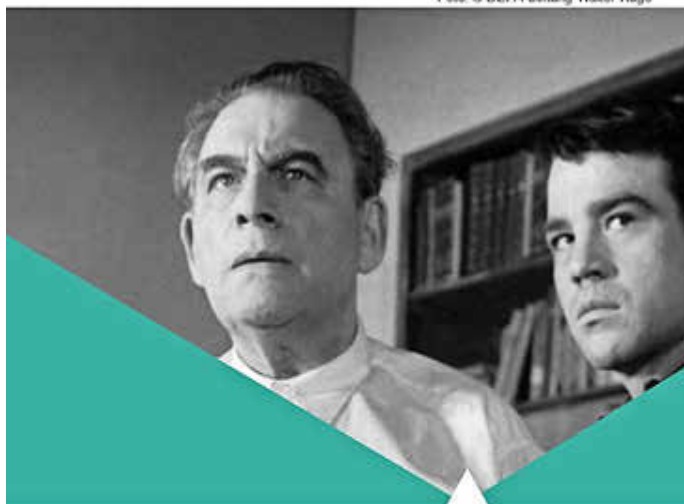


IFM Wolfen
09. – 12. Oktober 2025

13. Wolfener Filmtage DEFA-Filmpelzen von Konrad Wolf

Solo Sunny, Ich war neunzehn, Professor Mamlock, Sterne, Lissy, Der kleine Prinz

Foto: © DEFA-Stiftung Walter Ruge



Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A
Butsenstraße 4
06765 Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen
Tel.: 03494 - 693 60 42
E-Mail: ifm@anhalt-bitterfeld.de
Internet: www.ifm-wolfen.de



HAUS AM SEE

Herbstferien

Herbstferienprogramm 10.00 – 16.00 Uhr

- | | |
|---|---|
| 13.10.2025 | Bienenwachstücher herstellen und Enkaustik |
| 14.10.2025 | ab 10 Uhr Pilzlehrwanderung
Eulen aus Holzscheiben gestalten |
| 15.10.2025 | Futterhäuschen bauen |
| 16.10.2025 | Baumscheiben mit Naturmaterial gestalten |
| 20.10.2025 | Korbflechten, Arbeiten mit Peddigrohr |
| 21.10.2025 | Brandmalerei |
| 22.10.2025 | Ein Tag rund um den Bernstein mit dem Verein Natur- und Regionalgeschichte e. V. |
| 23.10.2025 | ab 10 Uhr Pilzlehrwanderung und Enkaustik |
| Täglich können Gipsfiguren bemalt werden. | |
| Gruppen ab 5 Personen sollten sich anmelden. | |

Aktuelle Infos auf der Homepage.

Eintritt: Erwachsene 3 € und Kinder 1 € sowie Unkostenbeitrag für Material

Informationszentrum für Umwelt und Naturschutz:
HAUS AM SEE, Am Muldestausee 2
06774 Muldestausee
Tel.: 034955 21492
info@informationszentrum-hausamsee-schlietz.de
www.informationszentrum-hausamsee-schlietz.de
Öffnungszeiten: siehe Homepage



#modernedenken





Veranstaltungen im Kreismuseum Bitterfeld Oktober 2025



16. Oktober
10 und 13 Uhr
2 Euro zuzüglich Eintritt

23. Oktober
10 bis 12 Uhr
2 Euro zuzüglich Eintritt

29. Oktober
17 Uhr
Eintritt 2,50 Euro,
Ermäßigt 1,50 Euro
Monatliche Vortragsreihe



Herbstferienprogramm

Bernsteinlabor Schleift euren eigenen Bernstein und entdeckt bei verschiedenen Experimenten die Eigenschaften des Bernsteins. Außerdem können Inkluden unter dem Mikroskop begutachtet werden.

Kreativ in den Herbst

Bemalt und gestaltet ein herbstliches Teelicht oder ein Bild mit der Acryl-Pouring-Technik. Anmeldungen bitte unter 03493 401113 oder unter kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de.

Anett Gottschalk, Leiterin des Museums Synagoge Gröbzig, stellt einen einzigartigen Ort jüdischer Geschichte und Kultur mitten in Sachsen-Anhalt vor. Anmeldungen bitte unter 03493 401113 oder unter kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de.

Bilder der Bitterfelder Chemie

In einer neuen Sonderausstellung zeigt das Kreismuseum Bitterfeld Bilder aus seiner Sammlung mit Motiven aus der chemischen Industrie und den dort tätigen Arbeiterinnen und Arbeitern. Zu sehen sind unter anderem Bilder sowie Zeichnungen von Walter Möbius und Walter Dötsch.

Vorlesewettbewerb „Lesekrone 2025“ - Beste Köthener Vorleserin gekürt

Der diesjährige Vorlesewettbewerb der (ehemaligen) 3. Klassen für die Region Köthen fand am 3. September 2025 in der Stadtbibliothek Köthen statt. Mädchen und Jungen aus den Grundschulen in und um Köthen nahmen daran teil.



Zuerst stellten die Schulsieger ihre mitgebrachten Bücher vor und lasen einen Abschnitt daraus. Ada aus der Grundschule Am Park Wulfen hatte sich für ein Pferdebuch entschieden – *Die Schule der Herzenspferde*, ebenso Sina aus der Grundschule Radegast. Sie las aus dem Buch *ZauberPonys*. Die meisten Kinder lasen aber aus Fantasy-Büchern. Mit Lucy aus der Grundschule Löberitz fieberten alle dem Ausgang des Quidditch-Spiels bei *Harry Potter und der Stein der Weisen* entgegen. Robin, Naumannschule Köthen hatte

eine ziemlich gruselige Stelle aus seinem *Das kleine böse Buch 2* ausgesucht und mit Johanna besuchten die Zuhörer Band 1 vom *Land der verborgenen Wünsche*. Bei Anna von der Grundschule Osternienburg ging es ebenfalls magisch zu. Hatte sie sich doch für den 9. Teil der *Schule der magischen Tiere* entschieden. Der Schulsieger der Regenbogenschule Köthen, Hannes las aus *Mein Weg zum Fußballprofil* von Thomas Müller „weil ich ein großer Fußballfan bin“. Und dass man es als Junge und Teenager nicht immer leicht hat, erfuhren wir von Felix aus der Grundschule Zörbig aus *Gregs Tagebuch: Böse Falle!*

Anschließend stellte Frau Klemme den unbekannten Text aus dem Buch: „Detektei für magisches Unwesen“ vor. Die Jury bestehend aus Frau Heike Brandt, Leiterin der Stadtbibliothek Köthen, Rene Wundke und Elke Klemme aus der Francisceumsbibliothek Zerbst hatte dann die schwierige Aufgabe, den oder die beste Vorleserin zu ermitteln.

Nach langem hin und her wurde Johanna Meißner zur Siegerin gekürt. Im Kreisausscheid des Landkreises Anhalt-Bitterfeld wird sie sich dann mit den besten Vorlesern aus Zerbst und Bitterfeld messen.

Der Vorlesewettbewerb ist ein Projekt des Friedrich-Bödecker-Kreises in Sachsen-Anhalt e.V. (FBK) in Kooperation mit der Fachstelle für öffentliche Bibliotheken des Landes und der Grundschule „An der Klosterwuhne“ Magdeburg.



KREISVOLKSHOCHSCHULE ANHALT-BITTERFELD - Auswahl der Bildungsangebote ab Oktober 2025

Kurs	Kurs-Nr.	Anzahl	Beginn	Zeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
NEU: Die Spur der Ahnen – Einblicke in die Genealogie (Ahnenforschung)	DB1.01.211	1x	ab 8 TN* (Mo)	16:00	10,50 €	Bitterfeld
NEU: Sicherheits-Fahrtraining mit dem E-Bike	DB1.04.050	6x	ab 8 TN* (Sa)	10:00	kostenfrei	Bitterfeld
NEU: Schutz vor Betrug. Sicher wohnen. Polizei informiert	DB1.00.251	1x	05.11. (Mi)	15:00	9,80 €	Bitterfeld
NEU: Betrügerische Abbuchungen – Was nun?!	DB1.05.221	1x	12.11. (Mi)	16:00	7,00 €	Bitterfeld
<i>(Vortrag von Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt)</i>						
Fotos ganz easy - mit der digitalen Kamera	DB2.11.055	1x	ab 8 TN* (Sa)	10:00	30,00 €	Bitterfeld
Singe wem Gesang gegeben	DB2.13.051	10x	ab 8 TN*	16:45	70,00 €	Bitterfeld
Einsteigerkurs für Näh-Anfänger am Vormittag	DB2.14.069	12x	11.09. (Do)	09:30	126,00 €	Bitterfeld
Yoga-Kurs in BTF (auch andere Termine)	DB3.01.467	12x	27.08. (Mi)	16:30	84,00 €	Bitterfeld
Bauchtanz (ist nicht nur schön, sondern auch gesund)	DB3.02.051	12x	08.09. (Mo)	19:00	60,00 €	Bitterfeld
Aerobic (in Bobbau und Brehna)	DB3.02.650	12x	ab (8 TN*)	18:00	85,00 €	Bobbau
Herstellung von eigenem Sauerteig zum Brot backen	DB3.05.051	2x	ab 8 TN*	18:00	15,00 €	Bitterfeld
NEU: Debütantenkurs Französisch für die Frankreichreise	DB4.08.221	9x	ab 8 TN* (Do)	18:00	58,50 €	Bitterfeld
Vormittagskurs Englisch für Anfänger A1.2	DB4.06.202	12x	läuft (Di)	11:00	84,00 €	Bitterfeld
Deutsch A1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DB4.04.252	15x	ab 8 TN*	17:00	97,50 €	Bitterfeld
Niederländisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DB4.14.211	8x	ab 8 TN* (Do)	09:30	52,00 €	Wolfen
NEU: Polnisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DB4.17.211	10x	ab 8 TN* (Do)	18:00	65,00 €	Bitterfeld
NEU: Polnisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen	DB4.17.212	10x	ab 8 TN* (Mo)	19:00	65,00 €	Bitterfeld
Italienisch für Anfänger	DB4.09.220	13x	läuft (Di)	17:00	84,50 €	Bitterfeld
Italienisch für Fortgeschrittene B1 (kleine Gruppe)	DB4.09.212	15x	läuft (Di)	17:00	105,00 €	Bitterfeld
NEU: Spanisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DB4.22.221	9x	ab 8 TN* (Di)	18:00	58,50 €	Bitterfeld
Russisch Grundkurs für Anfänger	DB4.19.212	12x	02.10. (Do)	18:00	65,00 €	Bitterfeld
Künstliche Intelligenz: Wie beeinflusst sie unser Leben?	DB5.01.231	1x	ab 8 TN* (Mi)	17:00	10,50 €	Bitterfeld
NEU: Prozessautomatisierungs-Führerschein (Teil 1)	DB5.03.222	8x	ab 8 TN*	18:00	84,50 €	Bitterfeld
Endlich das Smartphone im Griff haben!	DB5.01.232	3x	ab 8 TN* (Mo)	14:30	19,50 €	Bitterfeld
Smartphone-Fotografie und Bildbearbeitung	DB5.01.233	1x	ab 8 TN* (Di)	16:00	10,50 €	Bitterfeld
Digitale Vorsorge, digitaler Nachlass: Was passiert mit meinen Daten?	DB5.01.211	1x	ab 8 TN* (Mi)	13:00	10,50 €	Bitterfeld

Standort Köthen (Anhalt)						
Von Köthen in die Welt: Ländervortrag Kirgisistan	DK1.09.050	1x	22.10. (Mi)	17:30	kostenfrei	Köthen
Von Köthen in die Welt: Ländervortrag Tadschikistan	DK1.09.050	1x	05.11. (Mi)	17:30	kostenfrei	Köthen
Von Köthen in die Welt: Ländervortrag Vietnam	DK1.09.050	1x	19.11. (Mi)	17:30	kostenfrei	Köthen
NEU: Prävention für Schulter, Hüfte und Knie: Beweglichkeit erhalten, Schmerzen vorbeugen	DK3.03.050	4x	09.10. (Do)	11:30	28,00 €	Köthen
NEU: Betrügerische Abbuchungen – Was nun?!	DK1.03.000	1x	10.11. (Mo)	16:00	7,00 €	Köthen
<i>(Vortrag von Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt)</i>						
Echt Spitze! Klöppeln – eine traditionsreiche Handarbeitstechnik erlernen	DK2.09.450	6x	16.09. (Di)	17:00	60,00 €	Köthen
NEU: Deutsch als Fremdsprache für Anfänger A1 intensiv (mo + mi + fr) je 2 UE/ <i>German course for beginners 3x per week</i>	DK4.04.015	30x	ab 8 TN*	18:15	195,00 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache Anfänger A1 (samstags) je 3 UE/ <i>German course for beginners on Saturday Mornings</i>	DK4.04.005	10x	11.10. (Sa)	09:30	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A1 (mo + fr) je 2 UE	DK4.04.055	15x	06.10. (Mo)	16:30	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A2 (di + mi + do) je 2 UE	DK4.04.175	15x	30.09. (Di)	15:00	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache B1 (di + do) je 2 UE	DK4.04.450	15x	23.09. (Di)	16:30	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache B1 (di + do) je 3 UE	DK4.04.350	10x	16.10. (Do)	17:00	97,50 €	Köthen
NEU: Englisch Anfängerkurs A1.1 am Abend	DK4.06.000	12x	22.09. (Mo)	17:15	78,00 €	Köthen
Englisch A2 Auffrischkurs in Aken	DK4.06.355	10x	01.10. (Mi)	17:00	65,00 €	Aken
NEU: Englisch Auffrischung A1.2 am Vormittag	DK4.06.845	10x	06.10. (Mo)	09:00	65,00 €	Köthen
CCK- ComputerClub Köthen (Tipps für Smartphone & PC)	DK5.01.111	1x	13.11. (Do)	17:30	10,50 €	Köthen
NEU: Smartphone – Bedienung für Anfänger	DK5.01.150	2x	07.11. (Fr)	09:00	14,00 €	Köthen
NEU: Grundlagen in der Arbeit mit MS Office-Word	DK5.01.250	4x	07.11. (Fr)	10:30	28,00 €	Köthen

Standort Zerbst/Anhalt						
NEU: Selbstverteidigung - sicher im Alltag	DZ1.06.003	4x	09.10. (Do)	18:00	28,00 €	Zerbst
Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DZ4.06.032	7x	09.10. (Do)	17:00	45,50 €	Zerbst
Englisch B2 für Teilnehmer mit guten und sehr guten Vorkenntnissen <i>(Späterer Einstieg möglich!)</i>	DZ4.06.304	8x	16.09. (Di)	17:15	52,00 €	Zerbst
Deutsch als Fremdsprache - Anfängerkurs A1 <i>(Späterer Einstieg möglich!)</i>	DZ4.04.008	12x	14.08. (Do)	10:00 18:00	78,00 €	Zerbst
Deutsch als Fremdsprache (Niveau A1 Mitte) <i>(Späterer Einstieg möglich!)</i>	DZ4.04.022	10x	15.09. (Mo) + (Mi)	18:30 17:30	65,00 €	Zerbst
Deutsch als Fremdsprache A2 für Fortgeschrittene	DZ4.04.010	10x	ab 5 TN* (Do)	18:00	65,00 €	Zerbst
Einstieg in die deutsche Sprache für Migranten	DZ1.02.021	---	Di und Do	09:00	kostenfrei	Zerbst
Gedächtnistraining	DZ3.03.202	4x	29.10. (Mi)	10:00	18,70 €	Zerbst

Lesen Sie weiter auf Seite 15.



Rückentraining in Lindau (<i>Späterer Einstieg möglich!</i>)	DZ3.02.302	12x	01.09. (Mo)	18:30	71,00 €	Lindau
Pilates am Montag (<i>Späterer Einstieg möglich!</i>)	DZ3.03.020	10x	22.09. (Mo)	18:30	46,70 €	Zerbst
Pilates am Montag (<i>Späterer Einstieg möglich!</i>)	DZ3.03.021	10x	22.09. (Mo)	19:30	46,70 €	Zerbst
Hatha-Yoga (<i>Späterer Einstieg möglich!</i>)	DZ3.01.026	9x	22.08. (Fr)	18:00	63,00 €	Zerbst
Entspannungsübungen in Anlehnung an Qigong (<i>Späterer Einstieg möglich!</i>)	DZ3.01.322	10x	03.09. (Mi)	17:30	70,00 €	Zerbst
Schneiderstube (<i>Späterer Einstieg möglich!</i>)	DZ2.09.005	10x	09.09. (Di)	18:30	105,00 €	Zerbst
Nähschule 2/2 am Samstagvormittag für Teilnehmende mit einigen Vorkenntnissen	DZ2.09.029	3x	08.11. (Sa)	09:00	42,00 €	Zerbst
NEU: Musik erleben - Singen, Rhythmus und Kreativität	DZ2.13.003	4x	30.10. (Do)	16:30	28,00 €	Zerbst
NEU: Gemeinsam kochen macht Spaß!	DZ3.05.005	4x	29.10. (Mi)	18:00	42,00 €	Zerbst
Vorbereitungslehrgang auf die Fischerprüfung	DZ1.10.005	4x	11.10. (Sa)	08:00	123,20 €	Zerbst
NEU: Smartphone-Bedienung für Fortgeschrittene – Mehr als nur Telefonieren	DZ5.01.505	3x	17.10. (Fr)	15:00	21,00 €	Zerbst
NEU: EXCEL für Fortgeschrittene – Effizient arbeiten mit Pivot, Makros und ChatGPT	DZ5.01.504	4x	17.10. (Fr)	17:00	28,00 €	Zerbst
Berufliche Veränderungen - Beratung	DZ1.06.001	1x	28.10. (Di)	14:00	kostenfrei	Zerbst
NEU: Betrügerische Abbuchungen – Was nun? (Vortrag von Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt)	DZ1.03.000	1x	26.11. (Mi)	16:30	7,00 €	Zerbst
NEU: Einkommensteuererklärung selber machen	EZ7.03.001	4x	23.01. (Fr)	16:00	30,00 €	Zerbst
NEU: Steuern in Deutschland – in russischer Sprache erklärt	EZ7.03.002	4x	23.01. (Fr)	18:00	30,00 €	Zerbst
NEU: Russisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	EZ4.19.110	8x	27.02. (Fr)	18:00	56,00 €	Zerbst
Standortübergreifend / Online						
Diskriminierung von Menschen mit DDR-Geschichte - eine Einführung		1x	05.11. (Mi)	18:00	6,00 €	online

Sie erreichen uns jederzeit:
...sowie an den Standorten:
Standort Bitterfeld (Bitterfeld und Wolfen)
Standort Köthen (Anhalt)
Standort Zerbst/Anhalt

service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de
zu den Sprechzeiten: Di. + Do. 10:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Lindenstraße 12a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | T: 03493 33830
Siebenbrünnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | T: 03496 212033
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | T: 03923 6111500

Die Kurse finden an den jeweiligen Standorten („Ort“) statt, falls nicht anders angegeben.
Unser gesamtes Angebot ist rund um die Uhr auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse.
Für eine Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich!
In vielen Kursen ist ein Einstieg auch nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll.
Stand: 24.09.2025 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.

*TN = verbindlich angemeldete Teilnehmende *** VK = Vorkenntnisse, bisher erworbenes Wissen
**zzgl. Materialkosten (Barzahlung direkt im Kurs)

Leben und Gesundheit

STADTRADELN 2025 - Landkreis radelt zu neuem Rekord

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld hat zum zweiten Mal am Wettbewerb „Stadtradeln“ teilgenommen. Vom 24. August bis 14. September 2025 waren alle Bürger des Landkreises aufgerufen privat und beruflich möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen und sich so für eine engagierte Radverkehrsförderung, einen starken Klimaschutz, mehr Lebensqualität in den Kommunen und letztlich für mehr Spaß beim Fahrradfahren einzusetzen. Und das haben Sie getan! Die zurückgelegte Gesamtstrecke wurde in diesem Jahr mit gut 66.874 km im Vergleich zum Vorjahr (32.750 km) mehr als verdoppelt. Dabei wurde das Ergebnis von 356 aktiv Teilnehmenden erradelt - letztes Jahr waren es dagegen „nur“ 202 Personen. Eine genauere Auswertung erfolgt derzeit, fest steht aber jetzt schon, dass der Wettbewerb zwischen den Teams im Landkreis deutlich ausgeprägter war als letztes Jahr. Und auch die Verwaltungen haben gut mitgestrampelt. Schon jetzt freuen wir uns auf ein STADTRADELN 2026 und vielleicht hat es den Teilnehmenden ja so gut gefallen, dass sie auch Freunde und Verwandte, Bekannte und Kollegen anstiften im nächsten Jahr mitzuradeln!



Tolle Köthener Resonanz zu Para Sport für Kinder und Jugendliche

Der Sport-Aktionstag für Kinder und Jugendliche mit körperlichen Beeinträchtigungen am 13. September 2025 in Köthen war ein Volltreffer.

Die Köthenerin Franziska Siemke suchte ein wohnortnahes Sportangebot für ihre körperbehinderte Tochter vergeblich und nahm die Initiative in ihre Hand. Beim Polzeisportverein 05 Köthen e. V. (PSV 05) traf sie auf offene Ohren. Parallel initiierte der Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Sachsen-Anhalt e. V. (BSSA) sein Projekt *Inklusiver Para Sport im Osten*, das sich seit Beginn dieses Jahres auf die Landkreise Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg und die Stadt Dessau-Roßlau konzentriert.

Gemeinsam rief man deshalb diesen Sport-Aktionstag aus. Die Resonanz war toll. Zwölf Kinder und Jugendliche mit ganz unterschiedlichen körperlichen Beeinträchtigungen waren gemeinsam mit Familienangehörigen gekommen und füllten die Sporthalle der Angelika-Hartmann-Schule mit sportlichen Aktivitäten.

Einige der Kids und Jugendlichen waren zögerlich, zurückhaltend, andere mit voller Power. Es fügte sich auf der Sportfläche mit der sensiblen Unterstützung von PSV-Übungsleiterin Susan Willmann und dem Mitwirken von BSSA-Projektleiter Jens Sauerbier – Paralympics-Teilnehmer und Nationalspieler Rollstuhlrugby.

Die Liste des PSV 05 füllte sich und Kids, die zuerst nicht mal die Sporthalle betreten wollten, waren dann mittendrin und probierten sich in den Angeboten mit den anderen aus.



Während die Kinder und Jugendlichen sportliches Miteinander genießen, begrüßte Jens Sauerbier den PSV 05 Köthen in der Sportfamilie des BSSA: René Loos (PSV 05), Thomas Bösenner (KSB) Jens Sauerbier (v. l.)
Foto: pandamedien, A. Lippstreu

Da es nicht bei einem ersten Aktionstag bleiben soll, stellte man rechtzeitig die Weichen. Franziska Siemke startet in Kürze ihre Ausbildung als Übungsleiterin beim BSSA. Jens Sauerbier überreicht im Beisein von Thomas Bösenner vom Kreissportbund Anhalt-Bitterfeld (KSB) die Aufnahmeurkunde in die Sportfamilie des BSSA für den PSV 05 an dessen 1. Vorsitzenden René Loos. So wird es nun unter dem Motto „regelmäßig, wohnortnah und mit viel Spaß an Bewegung“ zwei Para Sportgruppen für Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren in Köthen geben.

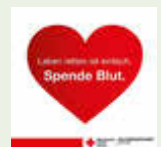
Blutspendetermine Landkreis im Oktober

15.10.2025	Bitterfeld-Wolfen, Wolfen-Nord, Sekundarschule I, Fritz-Weineck-Straße 6/8
16.10.2025	Köthen, Dr.-Samuel-Hahnemann-Schule, Lelitzer Straße 27a
23.10.2025	Köthen, DRK-Kreisgeschäftsstelle, Siebenbrünnenpromenade 4/5
24.10.2025	Aken, Grundschule Werner Nolopp, Burgstraße 1
29.10.2025	Bitterfeld-Wolfen, Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Straße 9
30.10.2025	Südliches Anhalt, Gröbzig, Schulzentrum Gröbzig, Hallesche Straße 72

Sollten Sie Fragen zur Blutspende haben, rufen Sie uns an!
Tel. 03493-37620

Bitte bringen Sie immer Ihren Personalausweis mit.

15:30-19:30 Uhr
15:30-19:30 Uhr
16:00-20:00 Uhr
15:30-19:30 Uhr
16:00-19:30 Uhr
16:00-19:30 Uhr



Amtsblatt nicht erhalten?

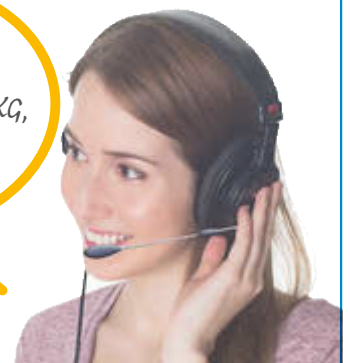
Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
wie kann ich Ihnen
weiterhelfen?



Informationen aus den Kommunen

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Tabaluga und Lilli



Im Veranstaltungszentrum Köthen ist am 10. Oktober um 16:30 Uhr die Familien-Show „Tabaluga und Lilli“ zu erleben. Nachdem der kleine Drache Tabaluga die Vernunft im ersten Teil gefunden hat, begibt er sich nun in einer neuen Musical-Produktion auf eine weitere phantastische Reise. „Tabaluga und Lilli“ ist ein großartiges Live-Familien-Erlebnis.

Mit viel Liebe zum Original werden Tabalugas Abenteuer wiederum in eine märchenhafte Musical-Fassung für die ganze Familie verwandelt. Liebevoller Kostüme und innovative Bühnenbilder erwecken die Welt des kleinen Drachen zum Leben. Die bekannten Hits u.a. von Peter Maffay bieten beste Musical-Unterhaltung für Jungs und Mädchen ab vier Jahren und für alle, die das Kind in sich noch einmal zum Leben erwecken wollen.

10. Oktober / 16:30 Uhr / Tabaluga und Lilli / Veranstaltungszentrum / Karten ab 29 Euro

Führung in der Musicalien-Kammer

Instrumentenbauer und Sammler Georg Ott nimmt die Besucher am 19. Oktober um 15 Uhr wieder mit auf einen informativen Rundgang durch die Neue Musicalien-Kammer im Schloss Köthen und bringt den einen oder anderen Schatz aus seiner Sammlung zum Klingen. Die Sammlung historischer Tasteninstrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wird von Georg Ott seit der Jahrtausendwende aufgebaut, ist in zwei Jahrzehnten stetig gewachsen und richtet ihr Augenmerk im Laufe der Sammlungstätigkeit auf frühe Fortepiano-Instrumente. Sämtliche Instrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wurden von Georg Ott aufwändig restauriert und wieder spielbar gemacht.

19. Oktober / 15 Uhr / Führung Neue Musicalien-Kammer / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 11 Euro

Schülerkonzert der Staatskapelle Halle



Haie sind neugierig – und Schüler erst recht! Mit den speziell konzipierten Schülerkonzerten der Staatskapelle Halle kommt klassische Musik direkt in den Alltag der Schulen Sachsen-Anhalts. Ob im Konzertsaal oder vor Ort an der Schule: Bekannte Werke, spannende Komponisten und relevante Themen knüpfen nahtlos an den Musikunterricht an – live, lebendig und altersgerecht. „Amadé – Mozart, das Wunderkind“ heißt das Programm mit dem Orchester aus Halle am 29. Oktober um 9:30 und 11 Uhr im Veranstaltungszentrum Köthen in Schulveranstaltungen zu erleben ist.

Das Konzert führt mitten hinein in das Leben und die Musik von Wolfgang Amadeus Mozart. Mit den Schülern öffnen die Musiker Mozarts magisches Tagebuch – ein Buch voller spannender Geschichten, lustiger Anekdoten und gut gehüteter Geheimnisse. Zwischen den Lesungen erklingen bekannte und unbekanntere Werke von Mozart, live gespielt vom großen Orchester. So wird Musikgeschichte lebendig! Natürlich mit ausreichend Gelegenheit zum Mitmachen: Man musiziert gemeinsam, bewegt sich zur Musik oder löst kleine musikalische Rätsel. Mozarts magisches Tagebuch lädt ein zum Staunen, Zuhören und Mitmachen – ein Konzert, das nicht nur Wissen vermittelt, sondern vor allem Spaß macht und Neugier auf Musik weckt. Eventuell einzelne Restkarten an der Tageskasse.

29. Oktober / 9:30 und 11 Uhr / Schulkonzert: Amadé – Mozart, das Wunderkind / Veranstaltungszentrum / Restkarten eventuell an der Tageskasse

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:
 08. November | Abalance
 14. November | ensemble1800berlin
 21. November | Dirk Michaelis: Weihnachtstour
 22. November | Kabarett: Inka Meyer
 23. November | Weihnachtslesung: Andrea Kathrin Loewig

Karten für alle Veranstaltungen unter www.reservix.de, an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, sowie unter www.schloss-koethen.de.



World Cleanup Day mit Unterstützung der Evangelische Gemeinschaftsschule Bitterfeld-Wolfen

Bei strahlendem Sonnenschein nahm am 20. September 2025 ein Team der Evangelischen Gemeinschaftsschule Wolfen, bestehend aus Schülern, Eltern und Mitarbeitern am World Cleanup Day der Stadt Bitterfeld-Wolfen teil.

Gemeinsam halfen sie das Gebiet um den Badestrand an der Goitzsche von Müll zu befreien. Die Schüler waren erstaunt wieviel Müll dabei gesammelt wurde. Wir bedanken uns für die überraschend große Teilnahme bei allen Schülern und Eltern, die den Weltkindertag auf diese Weise begannen.

Alle Teilnehmer signalisierten schon jetzt ihr Interesse, für den nächsten Einsatz am WORLD CLEANUP DAY.



Voller Einsatz beim World Cleanup Day in Bitterfeld.

Foto: Diakonieverein e.V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen

Diakonieverein e.V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen

Aktuelle Veranstaltungen im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen



Sie finden uns in der **Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen**. Für Veranstaltungen können Kostenbeiträge anfallen. Bitte informieren Sie sich.

Um Anmeldung wird gebeten unter 03494 3689498 oder 03494 3689920.

11. Oktober 2025, 14-18 Uhr

Wolfener Hospizgespräche – Leben begleiten bis zuletzt – reden wir darüber“

Anlässlich des Welthospiztages lädt der Ambulante Hospizdienst Wolfen e.V. zum Tag der offenen Tür.

Nähere Info Tel. 0177 5469667

14. Oktober 2025, 16-18 Uhr

Musikalisch-literarischer Nachmittag mit Petra und Stefan Starost

In ihrem 9. Programm "Was bleibt..." präsentieren die beiden Lieblingstexte und -lieder, u.a. von Gundermann, Mey, Leonard Frank und Gisela Steineckert.

Anmeldung erforderlich!

21.-23. Oktober 2025

Ferien im MGH: Halloween steht vor der Tür

21. Oktober 14 Uhr Näh dir was!

22. Oktober 14 Uhr **Basteln** - keine Party ohne Deko

KinderKochKlub:

gruselige Köstlichkeiten

23. Oktober 15 Uhr Halloween-Party mit Spuk, Tanz und Snacks

Anmeldung erbeten!

Kochen mit Spaß – für Kinder von 6-16 – Leckere Gerichte aus der Knolle



Auch die letzte Veranstaltung „Kochen mit Spaß“ in diesem Jahr steht unter dem Motto „Tolle Knolle“ – gemeint ist natürlich die Kartoffel. Die seit Jahren erfolgreich durchgeführte Veranstaltungsreihe für Kinder von 6-16 Jahren im MGH Bitterfeld-Wolfen verbindet das Kochen von fantasievollen und gesunden Menüs durch die Kinder mit Spiel und Spaß.

Am **27. Oktober 2025, ab 16 Uhr** laden wir dazu alle interessierten Kinder, die mit uns kochen und ganz lecker essen wollen, recht herzlich ein. Die Kochpatinnen des UNS e.V. bringen den Kindern eine weitere Zubereitungsart der vielseitigen Kartoffel näher. Zusammen bereiten die kleinen und großen Köche einen Shepherd's Pie, den in Irland beliebten Auflauf mit Kartoffelbrei, sowie einen Maulwurfkuchen im Glas zu, die an einem liebevoll durch die Kinder gedeckten Tisch verzehrt werden.

Wir freuen uns sehr auf alle interessierten Kinder, die Lust auf einen großartigen Nachmittag haben. Die Teilnahme ist für alle Kinder kostenfrei.

Das gemeinsame Kochen erfolgt in Kooperation mit dem biworegio e.V. und wird durch das Kinderhilfswerk e.V. unterstützt. Für die Vorbereitung und Organisation ist eine **Anmeldung unter der Telefonnummer: 03494 368998 bis zum 23. Oktober 2025 erforderlich.**

Im Namen des gesamten Koch-Teams.

Inka Zimmermann, UNS e.V.



Veranstaltungen im Umweltzentrum Ronney/Walternienburg/Zerbst

Workshop um Kräuterwurzeln

Am 25. Oktober findet im Umweltzentrum Ronney um 10 Uhr ein Workshop zum Thema „Heilsame Wurzeln“ statt.

Die oberirdischen Teile der Kräuter sind nun abgestorben und die Kräfte ziehen sich in die Wurzeln zurück. Zeit also, diese unterirdischen Schätze von Beinwell, Baldrian u.a. zu bergen und zu wirksamen Heilmitteln zu verarbeiten. Auch kulinarische Aspekte werden wir näher betrachten und feststellen, dass auch die Wurzeln ein sehr interessanter Teil der Kräuterkunde sind. Bitte zwei leere kleine Schraubgläser mitbringen. Es ist ein Teilnahmebeitrag von 15 Euro zu entrichten. Eine Anmeldung bis drei Tage vor Termin ist erforderlich.

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.

Kräuter räuchern

Ebenfalls am 25. Oktober findet im Umweltzentrum Ronney um 14 Uhr ein Seminar zum Thema „Räuchern von Kräutern“ statt. Mit Räuchern bringen viele das Räuchern von Fisch oder Fleisch in Verbindung. Dies soll jedoch nicht Bestandteil des Abends sein. Wir schauen uns die wohl älteste Heil-anwendung an, bei der mit getrockneten Pflanzenteilen zu verschiedensten Beschwerden geräuchert wird. Sie erfahren, was Sie dazu benötigen, wie richtig geräuchert wird und welche Pflanzen in Frage kommen. Es ist ein Teilnahmebeitrag von 15 Euro zu entrichten. Eine Anmeldung bis drei Tage vor Termin ist erforderlich. Die Veranstaltung wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.

Anmeldungen unter (039247) 413 oder per Mail an info@umweltzentrum-ronney.de.

Stellenausschreibungen der Stadt Aken (Elbe)

Die aktuellen Stellenausschreibungen der **Stadt Aken (Elbe)** finden Sie auf der Internetseite

www.aken.de

in der Rubrik Virtuelles Rathaus/Stellenausschreibungen oder über diesen QR-Code:



Weitere Veranstaltungen von A bis Z

Pilzausstellung in Wolfen

Die Fachgruppe Mykologie Wolfen lädt ein zur Pilzausstellung vom **11. bis 12. Oktober**, 11 bis 17 Uhr im Bahnhof Wolfen. Bringen Sie gern eigene Funde mit – wir beraten Sie fachkundig.

Der Ornithologische Verein „J.F. Naumann“ Köthen e.V. lädt ein

Der Ornithologische Verein „J.F. Naumann“ Köthen e.V. lädt ein zur Internationalen Wasservogelzählung am **12. Oktober** sowie zum Vereinsabend am **15. Oktober**. Auf Grund der Restaurierungsarbeiten im Schloss Köthen, finden die Vereinsabende bis auf Weiteres jeweils um 18:30 Uhr im Forellenhof, in Großpaschleben statt.

Lesenachmittag in Greppin

„Von Heiter bis Ulkig“ geht es am **25. Oktober** ab 15 Uhr in der Heimatstube Greppin (Schrebergartenstraße 10d) zu. Evelyn Brade, Jana Stolze-Kappphammel und Astrid Lanzke laden Sie zu einem Potpourri der Unterhaltung. Reden ist Silber, lachen ist Gold! Und Kaffee und Kuchen gibt es obendrauf.

Konzert zum Ewigkeitssonntag

Am **Sonntag, dem 23. November 2025** gibt es um 15 Uhr in der Großen Trauerhalle auf dem Friedhof Wolfen-Stadt (Friedensallee 2) ein Verstorbenengedenken am Ewigkeitssonntag unter dem Motto "Meine Seele ist stille in dir". Der Evangelische Kirchenchor Wolfen singt unter der Leitung

von Kirchenmusiker René Mangliers besinnliche und trostreiche Lieder. Pfarrerin Ina Killyen aus Raguhn wird eine Andacht halten und an die Verstorbenen des letzten Jahres zu erinnern. Für jeden wird eine Kerze entzündet.

Fasching in Thalheim – Karneval im Kosmos!

„Schneller als der Schall - fliegt der FKT mit Euch ins All“
Erstmalig im November unter einem Motto nimmt Euch der Faschingsklub Thalheim mit auf eine galaktische Reise in die Gute-Laune-Galaxie. Es erwartet Euch eine außergewöhnliche Faschingsveranstaltung voller Spaß, Kostüme und Feierlaune.

Hauptveranstaltungen: 15. November 2025 um 19:30 Uhr – 22. November 2025 um 19:30 Uhr – Eintritt: 17,00 Euro

Kommt vorbei, feiert mit uns und erlebt zwei unvergessliche Abende voller Stimmung, Musik und Überraschungen. Egal ob Astronaut, Alien oder Sternenstaub-Konfetti – lasst Euch in ferne Galaxien entführen!

Weitere Infos und Anmeldung über WhatsApp: +49 (1522) 8526190

Am **15. November 2025** übernimmt der Faschingsklub Thalheim traditionell mit der Schlüsselübergabe des Bürgermeisters Armin Schenk die Regentschaft im Wolfener Rathaus um **11:11 Uhr**.

Auch hierzu sind alle Besucher zu einem kleinen Programm, Pfannkuchen und einem Glas Sekt herzlich eingeladen.





Ambulanter
Hospizdienst
Wolfen e.V.

SAMSTAG, 11.10.2025
14 - 18 UHR
WELTHOSPIZTAG IM
MGH WOLFEN

WOLFENER HOSPIZGESPRÄCHE
"LEBEN BIS ZULETZT -
REDEN WIR DARÜBER"

LERNEN SIE UNSERE ARBEIT KENNEN.
KOMMEN SIE INS GESPRÄCH.
GENIEßEN SIE KAFFEE, KUCHEN & GUTE
GESELLSCHAFT.
MIT GLÜCKSRAD & KLEINEN
ÜBERRASCHUNGEN!

Kontakt:

**AMBULANTER HOSPIZDIENST
WOLFEN E.V.**

TEL.: 03494 7207511

**STR. DER JUGEND 16, MGH
06766 BITTERFELD-WOLFEN**

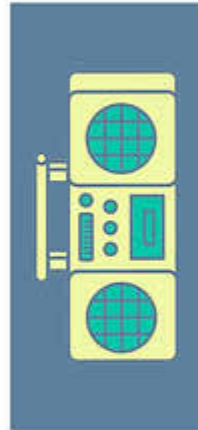
WWW.HOSPIZ-WOLFEN.DE



OPEN STAGE

OB LIED, GEDICHT,
BUCHVORSTELLUNG, TANZ,
MUSIK, ZAUBERTRICK,
COMEDY, ANEKDOTE ODER
KUNST

**ZEIG DEIN TALENT!
DIE BUHNE GEHÖRT DIR!**



**25. OKT
18 UHR**

**EVANG. KIRCHE
SANDERSDORF**

EINTRITT FREI

Getränke und Snacks vor Ort.
Spenden willkommen.
Beiträge sind bitte frei von Sexismus, Rassismus
und jeglicher Art von Diskriminierung.



MELDE DICH GERNE AN: ANNA.MITTERMAYER@EKMD.DE

the best of each week anhalt
BIG BAND WOLFEN
Rock, Pop & Soul

BIG BAND

KONZERT

BIG BAND WOLFEN

18.10.2025 14:30 Uhr
Grundschule Steinfurth
Wolfen Nord

Eintritt frei!

Fit für die E-Vergabe

Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen
leicht gemacht



Sie
möchten sich an
öffentlichen Ausschreibungen
beteiligen? Sie sind sich aber unsicher,
wie elektronische Angebotserstellung und
-abgabe funktioniert? - Wir machen Sie
gemeinsam mit der evergabe.de-Academy fit für
die digitale Angebotsabgabe.

Am 25.11.25 von 9-16 Uhr



Ausschreibungen
auf evergabe.de
professionell
finden



Angebote rechts-
sicher erstellen,
ändern & fristgerecht
abgeben



Jetzt anmelden bis 10.10.25 bei der
Stadt Sandersdorf-Brehna (QR-Code
scannen oder per E-Mail:
ines.oguz@sandersdorf-brehna.de

Seminarkosten: 100 €

**Sandersdorf
Mehrgenerationentreff MGT**

Ring der Chemiewerker 20, 06792 Sandersdorf-Brehna





Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Jahrgang 19 | Ausgabe 19

Freitag, den 10. Oktober 2025

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- + Beschlussprotokoll der 10. Sitzung des Kreistages am 28.08.2025
- + Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
- + Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland

- + 12. Änderungssatzung der Verbandssatzung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland

Bekanntmachung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlussprotokoll der 10. Sitzung des Kreistages am 28.08.2025

Beschluss-Nr. 076-10/2025

Wahl eines neuen stimmberechtigten Mitgliedes und eines stellvertretenden stimmberechtigten Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses

Beschluss:

Der Kreistag wählt auf Vorschlag der Fortbildungsakademie der Wirtschaft (faw) gemeinnützige Gesellschaft mbH Frau Isabell Tischer zum neuen stimmberechtigten Mitglied und Herrn Patrick Matthey zum neuen stellvertretenden stimmberechtigten Mitglied des Jugendhilfeausschusses.

Beschluss-Nr. 077-10/2025

Annahme einer Spende für das Gymnasium Franciscum, Weinberg 1-3, 39261 Zerbst/Anhalt

Beschluss:

1. Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt die Annahme einer Sachspende von der Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung in Höhe von 20.086,58 € für das Gymnasium Franciscum, Weinberg 1-3, 39261 Zerbst/Anhalt.
2. Der Beschluss Nr. 075-09/2025 des Kreistages vom 26.06.2025 wird aufgehoben.

Beschluss-Nr. 078-10/2025

Feststellung des Jahresabschlusses und Lageberichts für das Wirtschaftsjahr 2021 der ehemaligen Jobcenter - Kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA – ABI) und Entlastung des Vorstandes sowie des Verwaltungsrates

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2021 und die Entlastung des für das Jahr 2021 im Amt befindlichen Vorstandes der ehemaligen Jobcenter - Kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA – ABI) sowie des Verwaltungsrates.

Beschluss-Nr. 079-10/2025

Feststellung des Jahresabschlusses und Lageberichts für das Wirtschaftsjahr 2022 der ehemaligen Jobcenter - Kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA – ABI) und Entlastung des Vorstandes sowie des Verwaltungsrates

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2022 und die Entlastung des für das Jahr 2022 im Amt befindlichen Vorstandes der ehemaligen Jobcenter - Kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA – ABI) sowie des Verwaltungsrates.

Beschluss-Nr. 080-10/2025

Verlängerung des Mietverhältnisses Chemieparkstraße 7, 06749 Bitterfeld-Wolfen

Beschluss:

Die Zustimmung zur Verlängerung des Mietvertrages bis zum Ablauf des 31.12.2027 plus Verlängerungsoption um weitere zwei Jahre wird durch den Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld erteilt.

Beschluss-Nr. 081-10/2025

Stellungnahme des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zum Prüfbericht des Landesrechnungshofes Sachsen-Anhalt vom 29.06.2023 über die überörtliche Prüfung von Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt „Querschnittsprüfung der Sicherheit der IT in den Kommunen“

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die anliegende

1. Stellungnahme des Landkreises Anhalt-Bitterfeld vom 30.11.2023 zum Prüfbericht des Landesrechnungshofes Sachsen-Anhalt vom 29.06.2023 über die überörtliche Prüfung von Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt „Querschnittsprüfung der Sicherheit der IT in den Kommunen“,
2. die Stellungnahme des Landkreises Anhalt-Bitterfeld vom 26.06.2025 (Bericht an das Landesverwaltungsamt aufgrund seiner „Anmerkung Landesverwaltungsamt“) in Text- und tabellarischer Form („Bemerkung“).

gez. Grabner
Landrat

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Kreis- und Finanzausschuss am 18.09.2025

Beschluss-Nr.: 037-13/2025

Zuschlagserteilung K 2092 Micheln-Klietzen - Straßensanierung



Beschluss:

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Firma Jaeger Spezial- und Tiefbau GmbH & Co. KG, Neuer Weg 1, 06406 Bernburg, zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 393.133,11 Euro wird erteilt.

Beschluss-Nr.: 038-13/2025

Zuschlagserteilung K 2055 Rödgen-Thalheim - Straßendeckenerneuerung

Beschluss:

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der KEMNA Bau Ost GmbH & Co. KG, Paunsdorfer Straße 72, 04316 Leipzig, zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 336.440,55 Euro, wird erteilt.

Beschluss-Nr.: 039-13/2025

Zuschlagserteilung K 2083 Sibbesdorf bis Anschluss an die B 185 - Straßenbauarbeiten

Beschluss:

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der EUROVIA Verkehrswegebau GmbH, NL Magdeburg, Am Zweigkanal 16, 39126 Magdeburg, zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 518.678,87 Euro, wird erteilt.

Beschluss-Nr.: 040-13/2025

Zuschlagserteilung Los 1 Grundreinigung Bereich Bitterfeld

Beschluss:

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der RSN Gebäudereinigung und Dienste GmbH, An der Steinkuhle 1, 39128 Magdeburg, wird erteilt.

Beschluss-Nr.: 041-13/2025

Zuschlagserteilung Los 2 Glasreinigung Bereich Bitterfeld

Beschluss:

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der FAM Hausmeister Dienste GmbH, Leipziger Straße 62, 14612 Falkensee, wird erteilt.

Beschluss-Nr.: 042-13/2025

Zuschlagserteilung Los 3 Grundreinigung Bereich Köthen

Beschluss:

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der FAM Hausmeister Dienste GmbH, Leipziger Straße 62, 14612 Falkensee, wird erteilt.

Beschluss-Nr.: 043-13/2025

Zuschlagserteilung Los 4 Glasreinigung Bereich Köthen

Beschluss:

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der FAM Hausmeister Dienste GmbH, Leipziger Straße 62, 14612 Falkensee, wird erteilt.

Beschluss-Nr.: 044-13/2025

Kauf-(Vertrag) zwischen der Stadt Zörbig und dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld über einen Gerätewagen Logistik (GW - L2 inkl. Modul(e) GW-L 2)

Beschluss:

Die Zustimmung der Durchführung der o.g. Verfahrensweise unter Zuschlagserteilung auf den Vertrag vom 24.06.2025 wird erteilt.

Öffentliche Bekanntmachung

gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls nach § 7 UVPG im Rahmen des Wasserrechtlichen Erlaubnisverfahrens nach § 8 i. V. m. § 9 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) zum unbefristeten Fortbetrieb der Kläranlage Muldenstein

Gemarkung Muldenstein, Flur 1, Flurstücke 64/1, 65/2, 839, 840, 843, 844, 847, 848

Die wasserrechtliche Erlaubnis der Kläranlage Muldenstein wurde bis zum 31.12.2025 befristet erteilt. Der Abwasserzweckverband Westliche Mulde beantragte mit Schreiben vom 03.02.2025 den Fortbetrieb der Kläranlage über das Jahr 2025 hinaus und damit verbunden die Neuerteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur

Einleitung des Abwassers aus der Ortskläranlage Muldenstein nach dessen vollbiologischer Behandlung sowie von Mischwasser in die Mulde.

Die Kapazität der Kläranlage Muldenstein umfasst 2.200 EW. Gemäß § 5 Abs. 2 UVPG wird hiermit bekannt gegeben, dass im Rahmen des Verfahrens gemäß § 7 Abs. 2 Satz 1 UVPG in Verbindung mit Nr. 13.1.3 der Anlage 1 eine Standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls in einem zweistufigen Verfahren zur Feststellung der UVP-Pflicht durchgeführt wurde. In der ersten Stufe wurde festgestellt, dass bei dem Vorhaben folgende besondere örtliche Gegebenheiten gemäß § 7 Abs. 2 Satz 3 UVPG in Form der in Anlage 3 unter den folgenden Ziffern aufgeführten Schutzkriterien vorliegen:

2.3.1

„Natura 2000 Gebiete“:

Anteilig liegen die Flurstücke im:

-SPA: „Mittlere Elbe einschließlich Steckby-Lödderitzer Forst“

-FFH-Gebiet: „Untere Mulde“

Angrenzend: LRT Hartholzauwälder,

2.3.2

„NSG nach § 23 BNatSchG“:

Angrenzend: NSG „Untere Mulde“,

2.3.4

„Biosphärenreservate und LSG“:

Vollständig innerhalb: Biosphärenreservat „Mittlere Elbe“,

2.3.7

„Biotope nach § 30 BNatSchG“:

Angrenzend: 2 gesetzlich geschützte Biotope,

2.3.8

„Wasserschutzgebiete, Risikogebiete oder ÜSG“:

Einleitstellen liegen im festgesetzten Überschwemmungsgebiet (ÜSG) der Mulde,

2.3.9

„Gebiete, in denen die Vorschriften der EU-Qualitätsnormen bereits überschritten sind“: Vorbelastung des Oberflächengewässers (OWK) VM02OW01-00 (Mulde).

In der zweiten Stufe wurde unter Beachtung der in Anlage 3 aufgeführten Kriterien geprüft, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann.

Berücksichtigt wurde dabei, dass Kapazität sowie Merkmale der Kläranlage sowie der Mischwassereinleitung unverändert bleiben und bei deren bisherigem Betrieb die wasserrechtlichen Anforderungen erfüllt wurden.

Die Vorprüfung ergab, hinsichtlich der festgestellten besonderen örtlichen Gegebenheiten (Anlage 3):

- Ziffern 2.3.1, 2.3.2, 2.3.4, 2.3.7, dass gegen das Vorhaben keine Einwände bestehen, insofern der derzeitige Kläranlagenausbau (2.200 EW) beibehalten wird,
- Ziffer 2.3.8, dass behördlicherseits davon auszugehen ist, dass durch die Einleitung der Abwässer aus der Kläranlage Muldenstein sowie durch den Mischwasserabschlag auf dem Kläranlagengelände auch künftig keine nachteiligen Beeinträchtigungen des Hochwasserschutzes zu erwarten sind,
- Ziffer 2.3.9, dass die Einleitungen aus Kläranlage und Mischwasserabschlag, unter Einhaltung der in der wasserrechtlichen Erlaubnis enthaltenen Festsetzungen und Nebenbestimmungen, auch künftig zu keiner nachteiligen Beeinträchtigung des Einleitgewässers (Mulde) führen.



Im Ergebnis der gemäß § 7 Abs. 2 Satz 2 UVPG durchzuführenden überschlägigen Prüfung ist somit festzustellen, dass die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP-Pflicht) nicht besteht. Es liegen zwar besondere örtliche Gegebenheiten i. S. v. § 7 Abs. 2 Satz 3 UVPG vor, aber das Vorhaben hat keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen, welche die besondere Empfindlichkeit oder die Schutzziele der Gebiete betreffen und nach § 25 Abs. 2 UVPG bei der Zulassungsentscheidung zu berücksichtigen wären.

Eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht daher nicht. Diese Feststellung ist gemäß § 7 Abs. 3 UVPG nicht selbständig anfechtbar.

Die Unterlagen, die dieser Feststellung zugrunde liegen, können auf Antrag auf der Grundlage der Bestimmungen über den Zugang zu Umweltinformationen beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, FB Umwelt- und Klimaschutz, FD Wasserwirtschaft und Wasserrecht im OT Bitterfeld, Ziegelstraße 10 in 06749 Bitterfeld-Wolfen als der zuständigen Genehmigungsbehörde eingesehen werden.

Bitterfeld, den 11.09.2025

gez. Danneberg
Fachbereichsleiterin
FB 66 Umwelt- und Klimaschutz

Rechtsquellenangabe:

- Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz- **WHG**) ((in seiner Neufassung durch Artikel 1 des Gesetzes zur Neuordnung des Wasserrechtes)) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189)
- Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323)
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz- **BNatSchG**) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 48 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr.323)

Bekanntmachung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland

12. Änderungssatzung der Verbandssatzung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland

Aufgrund der §§ 6, 8 und 14 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt (GKG – LSA) vom 26.02.1998 (GVBl. LSA S. 81) in der derzeit gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung am 22.09.2025 folgende 12. Änderungssatzung der Verbandssatzung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland beschlossen:

Artikel I

Die Verbandssatzung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland vom 16.09.2005 in der Fassung der 11. Änderungssatzung vom 18.05.2020 wird wie folgt geändert:

1. § 4 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

Jedes Verbandsmitglied hat jeweils drei Vertreter und deren Stellvertreter zu bestimmen. Der Stellvertreter vertritt den jeweiligen Vertreter des Verbandsmitgliedes im Verhinderungsfall. Vertreter und Stellvertreter bleiben bis zur Entsendung ihrer Nachfolger im Amt.

Die Vertreter sind an die Beschlüsse des sie entsendenden Verbandsmitgliedes gebunden.

2. § 5 wird wie folgt neu gefasst:

Die Verbandsversammlung des Verbandes beschließt über alle Angelegenheiten des Verbandes, soweit diese nicht dem Verbandsgeschäftsführer obliegen. Sie entscheidet über die durch Gesetz und diese Satzung zugewiesenen Angelegenheiten. Die Entscheidung über folgende Angelegenheiten kann die Verbandsversammlung nicht übertragen:

1. den Erlass und die Änderung der Verbandssatzung,
2. den Erlass, die Änderung und die Aufhebung von Satzungen im Rahmen der übertragenen Aufgaben,
3. die Geschäftsordnung der Verbandsversammlung,
4. die Wahl des Vorsitzenden der Verbandsversammlung und dessen Stellvertreter,
5. die Wahl eines Verbandsgeschäftsführers,
6. die Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Jahresabschluss sowie die Entlastung des Verbandsgeschäftsführers,
7. die Festsetzung der Verbandsumlage,
8. die Verfügung über Verbandsvermögen, Veräußerung und Belastung von Grundstücken, Schenkungen und Darlehen des Verbandes, soweit sie den Betrag von 25.000,00 € überschreiten,
9. die Verpachtung von Einrichtungen des Verbandes sowie die Übertragung der Betriebsführung auf Dritte,
10. die Aufnahme von Krediten, Übernahme von Bürgschaften, Abschluss von Gewährverträgen, Bestellung sonstiger Sicherheiten sowie wirtschaftlich gleichzuachtender Rechtsgeschäfte, soweit sie den Betrag von 25.000,00 € überschreiten,
11. Verträge mit Verbandsmitgliedern und Verbandsvertretern sowie dem Verbandsgeschäftsführer, deren Vermögenswert den Betrag von 25.000,00 € übersteigt, es sei denn, es handelt sich um Verträge aufgrund einer förmlichen Ausschreibung,
12. den Verzicht auf Ansprüche des Verbandes und den Abschluss von Vergleichen, soweit sie den Betrag von 25.000,00 € überschreiten,
13. die Führung von Rechtsstreitigkeiten von erheblicher Bedeutung,
14. das Ausscheiden von Verbandsmitgliedern,
15. das Auflösen des Verbandes,
16. Angelegenheiten, über die kraft Gesetzes die Verbandsversammlung entscheidet.

3. § 6 Abs. 4 wird wie folgt neu gefasst:

Jedes Verbandsmitglied hat drei Stimmen, welche durch die entsprechende Anzahl an Vertretern ausgeübt wird. Bei Abwesenheit eines Vertreters kann das Stimmrecht auf einen anderen Vertreter des jeweiligen Verbandsmitgliedes übertragen werden. Die Übertragung ist nachzuweisen und zu dokumentieren.

4. § 11 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

Soweit die Erträge nach Abs. 1 nicht ausreichen, erhebt der Zweckverband von den Verbandsmitgliedern eine Umlage, deren Höhe sich nach den Vorgaben der Absätze 3 und 4 (Umlagebedarf für die laufende Verwaltungstätigkeit) und der Absätze 5 und 6 (Umlagebedarf für Investitions- und Finanzierungstätigkeit) ermittelt.

5. § 11 Abs. 7 wird wie folgt neu gefasst:

Um einen koordinierten Planungsprozess bei der Aufstellung der Haushaltsplanentwürfe in den Verbandsmitgliedern zu gewährleisten, ist die Höhe der in den Absätzen 2 bis 6 genannten Umlagen in der Regel den Verbandsmitgliedern bis Mitte des IV. Quartals des dem Haushaltsjahr vorhergehenden Jahres mitzuteilen.



6. § 12 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

Für die Entschädigung der Vertreter der Verbandsmitglieder finden die Bestimmungen über den Auslagenersatz und die Aufwandsentschädigung bei ehrenamtlicher Tätigkeit für die Kommune entsprechende Anwendung.

7. § 13 Absatz 5 wird wie folgt neu gefasst:

Fallen Kommunen, die Verbandsmitglied sind, durch Eingliederung in eine andere Körperschaft, durch Zusammenschlüsse mit einer anderen Körperschaft, durch Auflösung oder aus einem sonstigen Grund weg, tritt die Körperschaft des öffentlichen Rechts, in die Verbandsmitglied eingegliedert oder zu der es zusammengeschlossen wird, in die Rechtsstellung des wegfallenden Verbandsmitglieds ein.

8. § 15 wird wie folgt neu gefasst:

(1) Soweit nicht Rechtsvorschriften besondere Regelungen treffen, erfolgen die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen des Zweckverbandes im Internet unter www.technologiepark-mitteldeutschland.de unter Angabe des Bereitstellungstages. Die Bekanntmachung ist mit ihrer Bereitstellung im Internet bewirkt.

(2) Im Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld wird unverzüglich auf die öffentliche Bekanntmachung der Satzung unter Angabe der Internetadresse, unter der die Satzung bekannt gemacht wurde, hingewiesen. Satzungen können im Dienstgebäude des Verbandes jederzeit eingesehen und kostenpflichtig kopiert werden.

(3) Sind Pläne, Karten, Zeichnungen oder andere Anlagen,

die sich auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht zur Bekanntmachung nach Absatz 1 eignen, Bestandteil einer bekannt zu machenden Angelegenheit oder selbst eine bekannt zu machende Angelegenheit, so wird ihre Bekanntmachung durch Auslegung im Dienstgebäude des Verbandes, Sonnenallee 23-25, 06766 Bitterfeld-Wolfen, OT Thalheim, ersetzt. Die Details der Auslegung, insbesondere Angaben zum Ort, Dienstzeiten und zur Dauer der Auslegung, werden vor Beginn der Auslegung auf der in Absatz 1 genannten Internetseite bekannt gemacht. Die Dauer der Auslegung beträgt mindestens 2 Wochen, sofern nicht Rechtsvorschriften einen anderen Zeitraum bestimmen.

(4) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Verbandsversammlung sind mindestens 3 Tage vor dem Sitzungstag im Internet unter www.technologiepark-mitteldeutschland.de unter Angabe des Bereitstellungstages bekannt zu geben. Die Bekanntmachung ist mit ihrer Bereitstellung unter der Internetadresse bewirkt.

Artikel II

Die 12. Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bitterfeld-Wolfen, den 10.10.2025

Clemens Mai
Verbandsgeschäftsführer

Siegel

..... Ende amtlicher Teil



Senioren- RATGEBER

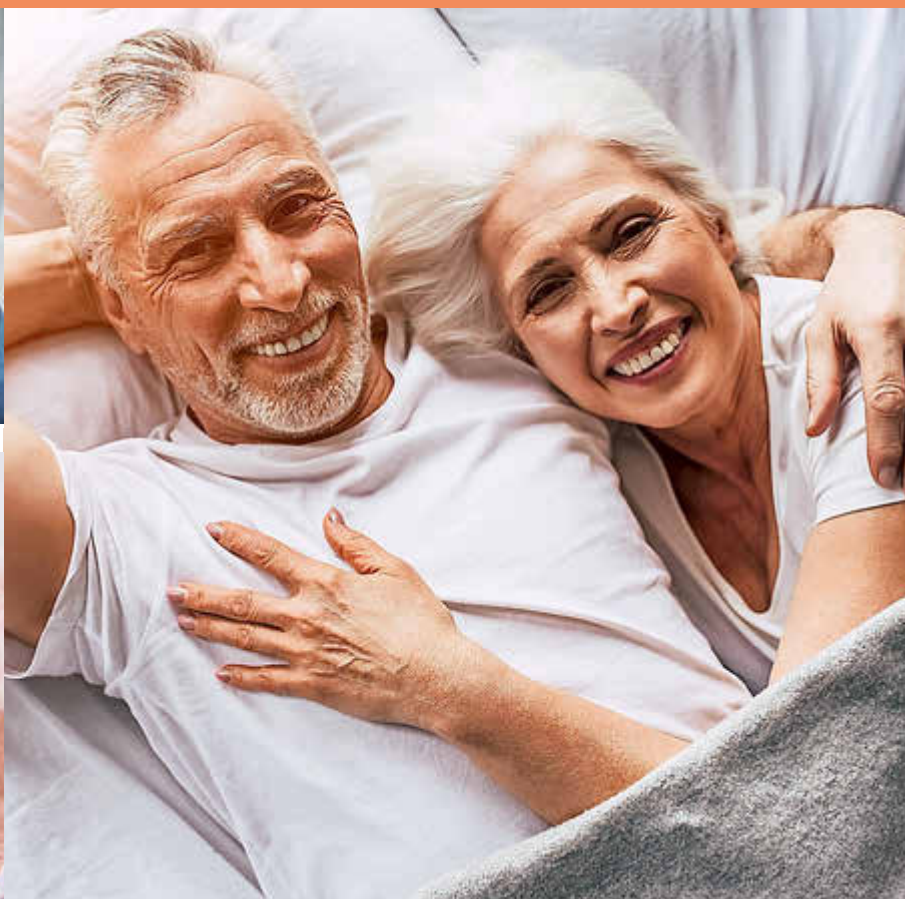
für Älterwerdende und Junggebliebene



Landkreis Anhalt-Bitterfeld



©stock.adobe.com - Yakobchuk Olena



Eine Sonderveröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG | 3328 KW 41/2025

- Anzeigenteil -



Yvonne Vandrey

IHRE ALLTAGSHELPERIN

TELEFON 0162-90 52 571

E-Mail | yvonnevandrey.alltagshelferin@gmail.com

*Nicht allein sein zu müssen
ist ein gutes Gefühl - auch für
pflegende Angehörige.*

Gemeinsam statt einsam!



HEIZUNG & SANITÄR
Steffen Graßhoff

Tel.: 03496 512 830

06366 Köthen | Am Wasserturm 50
0157 536 24 872 | grasshoff-heizung@gmx.net



Foto: djd/compass-private-pflegeberatung

Anzeige

Leben mit Demenzerkrankten

Etwa 1,8 Millionen Menschen in Deutschland leben nach Angaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft mit einer Demenz. Das bedeutet, dass kognitive Fähigkeiten wie Erinnerung, Orientierung, Urteils- und Planungsvermögen sowie soziale Fähigkeiten immer mehr verloren gehen. Für pflegende Angehörige ist das oft eine ungeheure Herausforderung, denn sie werden mit einer Vielzahl von unerwarteten, oft belastenden Verhaltensweisen konfrontiert. Die Erkrankten wiederholen stundenlang dieselbe Frage, laufen weg, erheben scheinbar unsinnige Anschuldigungen oder werden sogar aggressiv.

Pflegepersonen brauchen dann viel Geduld und Frustrationstoleranz – aber auch ganz praktische Tipps. Die Profis versuchen zunächst, Verständnis für die Situation des Erkrankten zu schaffen. „Menschen mit Demenz sind je nach Grad der Erkrankung nicht in der Lage, das gesprochene Wort zu verstehen, einzuordnen oder zu behalten. Sie können oft nicht mehr zwischen Gegenwart und Vergangenheit unterscheiden oder ihre Lebensrealität als solche erkennen“, erklären Pflegeberater. „Aggressives Gebaren, Anschuldigungen und Vorwürfe sind dann oft Ausdruck der eigenen Hilflosigkeit und Frustration und sollten, auch wenn diese emotional verletzend sind, nicht persönlich genommen werden.“ Um positiven Einfluss auf den Erkrankten zu nehmen, käme es natürlich immer auf die individuelle Situation an. Doch generell gelte: Strukturierte Abläufe, wenig Veränderung und eine ruhige, empathische Ansprache tragen zu einem harmonischen Miteinander bei. Lieblingsaktivitäten des Demenzpatienten sollten so lange wie möglich weiter stattfinden. Um gefährliche Situationen oder Verlorengehen zu vermeiden, sind einige Anpassungen im Haushalt nützlich. djd

Gürtelrose: Impfung schützt Ältere

Nicht nur Corona gefährdet die Menschen: Ab dem mittleren Alter besteht zudem ein erhöhtes Risiko, an der äußerst schmerzvollen und zum Teil langwierigen Gürtelrose zu erkranken. Sie kann gerade im Alter zu schweren, langwierigen Verläufen oder gar Krankenhausaufenthalten führen. Diese Krankheit lässt sich nicht durch die etablierten AHA-Regeln verhindern. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt daher auch während der Pandemie eine Impfung für Personen ab 50 mit Grunderkrankungen, sowie für alle über 60-Jährigen.

Wichtig dabei sind zwei Faktoren:

Sowohl vor als auch nach einer Corona-Impfung sollte ein Abstand von 14 Tagen zu anderen Impfungen liegen.

Infos zum Thema Gürtelrose gibt es unter www.impfen.de/quertelrose
djd K68101

Diabetes und Bluthochdruck – gefährliches Wechselspiel

Anzeige

Bluthochdruck ist ein Hauptrisikofaktor für Arteriosklerose. Zusätzlich kann er die Entstehung von Diabetes Typ 2 fördern – mehr als drei Viertel aller Typ-2-Diabetiker haben gleichzeitig Bluthochdruck.

Das ist gefährlich, weil der überhöhte Blutzuckerspiegel ebenfalls die Gefäße angreift und so die Arteriosklerose noch weiter vorantreibt.

Die Folge: Drei von vier Diabetes-Patienten sterben an Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Früherkennung ist deshalb wichtig. Liegt ein Diabetes Typ 2 vor, kann er mit einer Ernährungsumstellung, Sport, Tabletten oder Insulinspritzen behandelt werden. Für Diabetiker kann außerdem die regelmäßige Einnahme von Arginin, etwa mit Telcor Arginin plus, zur Unterstützung der Durchblutung sinnvoll sein. Weitere Infos gibt es unter www.telcor.de. djd



JK HAARSTUDIO KOCH

Wir geben Ihnen Ihr Lächeln zurück!

- Damen- & Herrenfriseur
- Haarverdichtung/-verlängerung
- Haarersatz/Perücken
- Toupets, auch bei Kahlstellen
- Oberkopfverdichtung
- Oberkopfhaarteile
- privat & auf Rezept

*Am 01.10.2025
20-jähriges Bestehen*

Leipziger Straße 95/97, 06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel. 03494-3894139




Wohnquartier "LieSEElotte"

📍 Lieselotte-Rückert-Str. 32
06792 Sandersdorf-Brehna

☎ 03493 – 514 0990
✉ info@curacordis.de
🌐 www.curacordis.de

- ✓ Betreutes Wohnen mit Seeblick
- ✓ Tagespflege
- ✓ ambulanter Pflegedienst



*Hingebtheit, Lebensfreude,
Wertschätzung*



Finanzielle Sicherheit im Alter

Anzeige

In Deutschland leben die Menschen immer länger, schon ein Fünftel der Bevölkerung ist 65 Jahre oder älter und noch ganz schön fit. Die Senioren freuen sich auf ein Leben mit viel Zeit für Dinge, die während der Berufstätigkeit zu kurz kamen. Doch die höhere Lebenserwartung sorgt auch dafür, dass sie den Ruhestand finanziell planen und rechtzeitig Kassensturz machen müssen. Reicht das Geld, um bis ins hohe Alter hinein finanziell sorgenfrei zu sein?

Wer ein eigenes Haus oder eine eigene Wohnung besitzt, kann das Budget mit einer Immobilienrente verbessern und in seinem liebgewonnenen Zuhause wohnen bleiben.

Das müssen Sie über die Immobilienrente wissen:

Wer 70 Jahre oder älter ist, verkauft das Haus oder die Wohnung zum Beispiel an die Deutsche Leibrenten Grundbesitz AG. Das Unternehmen gewährt im Gegenzug ein lebenslanges Wohnrecht und zahlt eine Immobilienrente. Die Senioren können wählen zwischen monatlichen Beträgen, einer Einmalzahlung oder einer Kombination aus beidem. Wohnrecht und Leibrente werden an erster Stelle im Grundbuch verankert, das macht die Immobilienrente zu einer sehr sicheren Form der Altersfinanzierung.

Als vertrauenswürdiger Partner hat sich die Deutsche Leibrenten AG etabliert (www.deutsche-leibrenten.de).

Der Marktführer für Immobilienrenten hat das Modell zusammen mit Notaren und Experten für die Altersfinanzierung entwickelt.

spp-o

Fristen beachten

Anzeige

Das Finanzamt schickt Ihnen den Steuerbescheid und Sie sind froh, dass Sie keine Steuern nachzahlen müssen? Oder Sie bekommen eine Rückzahlung, die aber geringer ausfällt als von Ihnen errechnet? Statt innerhalb eines Monats nach Eingang des Bescheids Einspruch einzulegen, unternehmen die meisten in solchen Fällen nichts. Das könnte allerdings ein teurer Fehler sein, schließlich sollten Sie prüfen, weshalb das Ergebnis im Steuerbescheid von Ihren Berechnungen abweicht. Nehmen Sie den Bescheid genauer unter die Lupe oder engagieren Sie einen Profi, der nachträglich für Sie gegenüber dem Finanzamt eintritt und etwaige Fehler behebt.



Foto: Wolfgang Filser

Steuerstundung bei Wohnimmobilien

Anzeige

Wenn ein Steuerpflichtiger ein Haus oder eine Wohnung geschenkt bekommt oder erbt, kann je nach Verwandtschaftsgrad ein größerer Betrag an Schenkungs- oder Erbschaftssteuer fällig werden. Muss der Beschenkte oder Erbe die Immobilie verkaufen, um die Zahlung an den Fiskus zu finanzieren, kann er die fälligen Zahlungen bis zu zehn Jahre stunden, also aufschieben. Dies gilt sowohl für selbstgenutzte als auch für vermietete Immobilien. Bei einer Erbschaft fallen sogar keine Zinsen an.



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Karin Habel-Lauszus

Beratungsstellenleiterin

Am Gestüt 24, 06780 Zörbig/OT Prussendorf
Karin.Habel-Lauszus@vlh.de

Tel.: 03 49 56 / 251 02

Marion Bär

Beratungsstellenleiterin

Töpferstraße 5, 06749 Bitterfeld
marion.baer@vlh.de

Tel.: 034 93 / 689 99 42

Susanne Habel

Beratungsstellenleiterin

Feldrain 3, 06792 Sandersdorf-Brehna
OT Heidelberg, Susanne.Habel@vlh.de

Tel.: 03 49 3 / 605 79 46



Anke Ennullat

Beratungsstellenleiterin

Roitzscher Straße 1 · 06808 Holzweißig
Ring der Bauarbeiter 28 · 06766 Wolfen
Anke.Ennullat@vlh.de

Tel.: 03493 61813

Marion Gerber

Beratungsstellenleiterin

Lange Straße 50, 06800 Raguhn-Jeßnitz
Sprechzeit: Mi. und Do. von 10 - 18 Uhr

Tel.: 03494-7997866

Franzstraße 151, 06842 Dessau-Roßlau
Sprechzeit: Di. und Do. von 10 - 18 Uhr
Marion.Gerber@vlh.de

Tel.: 0340-87058919


www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Die vier Phasen des Verlusts

Anzeige

Trauer ist eine persönliche Reaktion auf Verlust. Jeder erlebt sie anders. Psychotherapeutische Konzepte können in dieser Situation helfen.

1. Nicht-Wahrhaben-Wollen: Der Schock nach dem Tod des geliebten Menschen und eine Verleugnung des Geschehens prägen häufig diese Phase.
2. Aufbrechende Emotionen: Schmerz, Wut und Angst brechen sich bei den Trauernden Bahn, begleitet von existenziellen Fragen wie: „Was soll aus mir werden?“
3. Suchen und Sich-Trennen: Trauernde suchen nach dem Verstorbenen in Erinnerungen. Es gibt Trauerschmuck, mit dem der Trauernde persönliche Erinnerungen unauffällig mit sich tragen kann. Der Schmuck ist eine Erinnerungsstütze.
4. Neuer Selbst- und Weltbezug: Nach der Trauer findet man zu innerem Frieden und erkennt, dass das Leben weitergeht.

djd p_73330



Foto: DJD/www.nano-erinnerungsschmuck.de/
Carlos Albuquerque

Mehr Wahlfreiheit in der Bestattungskultur

Anzeige

Der dramatische Wandel in der Bestattungskultur setzt sich fort und wenn es nach den Menschen in Deutschland geht, könnten die entsprechenden Vorschriften weiter gelockert werden. Das ergab eine repräsentative Umfrage. Der Anteil derjenigen, die sich für die eigene Bestattung ein klassisches Erdgrab auf dem Friedhof wünschen, ist gesunken. Deutlich mehr Menschen wünschen sich etwa eine Baumbestattung in einem Bestattungswald oder eine pflegefreie Bestattungsform auf einem Friedhof wie eine sogenannte Urnenwand. Überraschend: Etwa ein Fünftel der Befragten wünscht sich eine Bestattungsvariante, die nach geltendem Recht kaum umzusetzen ist, nämlich die Verstreuung der Asche in der freien Natur oder die Aufbewahrung beziehungsweise Beisetzung der Asche zu Hause oder im eigenen Garten. Rechtlich zugelassen sind sogenannte Erinnerungsdiamanten.



Foto: DJD/Algordanza Erinnerungsdiamanten/shutterstock

Bestattungsinstitut Steffen Queitsch GmbH
 Klepziger Straße 3, 06366 Köthen | info@queitsch-online.de
Ihr regionaler Partner im Trauerfall seit 1922

Rund um die Uhr erreichbar
Tel. 03496-216363

Filiale Marktplatz 7
Tel. 03496-4150000

BESTATTER
 vom Handwerk geprüft

QR Code

Ihre Anzeigenberater für
 Sie vor Ort im gesamten
 Landkreis Anhalt-Bitterfeld!

Mareike Wolf | 0171 2169588
 m.wolf@wittich-herzberg.de

Aken (Elbe) | Bitterfeld-Wolfen | Köthen (Anhalt) | Muldestausee
 Osternienburg | Raguhn-Jeßnitz | Südliches Anhalt | Zerbst/Anhalt

Sindy Gentile | 0171 4144051
 sindy.gentile@wittich-herzberg.de
 Sandersdorf-Brehna | Zörbig

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

LINUS WITTICH Medien KG | www.wittich.de

Bestattungshaus
Temme
 Das Traditionshaus Ihres Vertrauens
 seit 1959

**IHR VERTRAUENSVOLLER
 PARTNER 24h FÜR SIE DA.**

OT Wolfen · Leipziger Straße 14a
Tel.: 0 34 94 - 4 37 27

OT Bitterfeld · Friedensstraße 16
Tel.: 0 34 93 - 92 92 05




Feiern Sie mit uns die Rioja!

Jubiläumsweine zum Spitzenpreis

ÜBER
50%
RABATT

~~66,55 €~~

29,99 €*



SCHOTT
ZWIESEL

ZWEI
GLÄSER
INKLUSIVE

VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: vinos.de/kauftipp



Bester Fachhändler
Spanien 2025



Schnelle Lieferung
in 1-2 Werktagen



Über 130.000 Top-Bewertungen
von glücklichen Kunden

**ZUM
PAKET**



* Gratisversand gilt beim Erstkauf, sonst 2,99 € Versand je Bestellung. Angebot enthält 6 Rotweine à 0,75l/Fl. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleichwertiger Wein beigelegt. Aktueller Paketinhalt unter vinos.de/kauftipp. Weitere Produktinformationen (Lebensmittelkennzeichnung) finden Sie unter vinos.de auf der jeweiligen Artikelseite. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis/L.: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Büro: Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, 030 330 855 05 (Mo-Fr 9:00-17:30 Uhr). **Vorteilsnummer: 41226**

Fuerteventura-Traumreise 2026



mit FLY & HELP und
Schlagerstars unter Palmen

*** ALL-INCLUSIVE ***



p. P. ab
1.099 €

z.B. 25.-2.5.2026 ab/bis
Frankfurt, Doppelzimmer, inkl.
Flug und All Inclusive
(Verlängerung möglich)

Buchungscode:
LW26

Traumurlaub unter kanarischer Sonne

Das **R2 RIO CALMA HOTEL & SPA** erwartet Sie im Herzen der **Costa Calma** - ein perfekter Ort für Ihren wohlverdienten Urlaub. Das Hotel, eingebettet in eine große tropische Gartenanlage mit zwei Pools liegt auf einer Anhöhe direkt am kristallklaren Wasser des atlantischen Ozeans.

Die „**NACHT DES DEUTSCHEN SCHLAGERS 2026**“ ist der Höhepunkt Ihrer Reise zugunsten der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers: **Olaf Henning, Nicki, Anita Hofmann, Markus & Yvonne, Annemarie Eilfeld, Claudia Jung** und **Peter Wackel** laden Sie zum Mitsingen und Mitfeiern ein.

Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«
- »Disco Pool-Party«



Live-Show
Abenteuer
Weltumrundung

Musikalischer Höhepunkt »Nacht des Deutschen Schlagers«



Olaf Henning, Nicki, Anita Hofmann, Markus & Yvonne, Annemarie Eilfeld, Claudia Jung und Peter Wackel

Weitere Infos unter: **www.schlager-kanaren.de**

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR z.B. ab/bis Frankfurt nach Fuerteventura in der Economy Class
- Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Übernachtung (7, 10 oder 14 Nächte) im 4* R2 Rio Calma Hotel & Spa (Einzelzimmer gegen Aufpreis buchbar)
- All Inclusive Verpflegung
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **»Nacht des Deutschen Schlagers 2026«**
- **»Disco-Frühshoppen Pool-Party«**
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)

Buchungsmöglichkeiten:

25.4. – 2.5. (8-tägig, 7 Nächte)	ab 1.099 € p. P.
22.4. – 2.5. (11-tägig, 10 Nächte)	ab 1.349 € p. P.
22.4. – 6.5. (15-tägig, 14 Nächte)	ab 1.699 € p. P.

Flüge auch ab Leipzig, Düsseldorf und München buchbar



Ausführlicher
Reiseverlauf!

condor

R2
HOTELS

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

E-Mail: reisen@fh-travel.de

Veranstalter: FLY & HELP Travel,
eine Marke der Prime Promotion GmbH



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet.
www.fly-and-help.de

TRAUMREISEN – NAMIBIA & SÜDAFRIKA

mit FLY & HELP Schulbesuch



Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

p. P. ab
2.799 €

im DZ vom
17.1.-29.1.2026 (Frankfurt) /
18.1.-30.1.2026 (München)
13-tägig inkl. Flug
und Rundreise

p. P. ab
3.599 €

im DZ vom 18.1.-4.2.2026
18-tägig inkl. Flug
und Rundreise

NAMIBIA

Erleben Sie die Vielfalt der Natur Namibias!

1.+ 2. Tag: Anreise – Windhoek; 3.+4. Tag: Windhoek; 5. Tag: Windhoek – Sossusvlei; 6. Tag: Sossusvlei & Sesriem Canyon; 7. Tag: Namibwüste – Swakopmund; 8. Tag: Swakopmund; 9. Tag: Swakopmund – Etosha Region; 10. Tag: Etosha Nationalpark; 11. Tag: Etosha Region – **FLY & HELP Schulbesuch** – Midgard Country Estate; 12. + 13. Tag: Abreise und Ankunft in Deutschland.

Inklusivleistungen u. A.

- Direktflug mit Discover Airlines von Frankfurt oder München nach Windhoek und zurück in der Economy-Class
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf mit deutschsprachiger Reiseleitung
- 10 Übernachtungen in Hotels und Lodges der guten Mittelklasse; 10 x Frühstück; 6 x Abendessen
- je eine Stadtrundfahrt in Windhoek und Swakopmund, 2 Wildbeobachtungsfahrten (Reisebus) in der Etosha Pfanne, **FLY & Help Schulbesuch**, Sossusvlei und Sesriem Canyon
- Eintrittsgelder für die Nationalparks laut Reiseverlauf
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)



Den ausführlichen Reiseverlauf
finden Sie online!

Buchungscode: LW26-1

Einzelzimmerzuschlag: 599 €

NAMIBIA & SÜDAFRIKA

Entdecken Sie auf einer Reise zwei vielseitige Länder!

Tag 1– 7: siehe Reiseverlauf von Namibia.

8. Tag: Swakopmund – **FLY & HELP Schulbesuch** – Midgard Country Estate; 9. Tag: Midgard Country Estate – Weiterflug: Windhoek – Johannesburg; 10. Tag: Johannesburg – Hazyview; 11. Tag: Hazyview – Kruger National Park; 12. Tag: Hazyview – Johannesburg; 13. Tag: Weiterflug: Johannesburg – Gqeberha – Tsitsikamma Nationalpark; 14. Tag: Tsitsikamma – Oudtshoorn; 15. Tag: Oudtshoorn – Kapstadt; 16. Tag: Kapstadt – Kap der Guten Hoffnung; 17. Tag: Kapstadt; 18. Tag: Kapstadt – Abreise; 19. Tag: Ankunft in Deutschland

Inklusivleistungen u. A.

- Nachtflug ab/bis Frankfurt mit maximal 1x Umstieg, in der Economy-Class
- 2 Kontinental-Flüge: Windhoek – Johannesburg, Johannesburg – Port Elizabeth
- 15 Übernachtungen mit Frühstück und 3x Abendessen in Namibia
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Viele Ausflüge und Eintrittsgelder



Den ausführlichen Reiseverlauf
finden Sie online!

Buchungscode: LW26-2

Einzelzimmerzuschlag: 729 €



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

www.fh-travel.de

Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke der Prime Promotion GmbH

E-Mail: reisen@fh-travel.de · Tel.: 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

FESTWERBUNG

Wir **DRUCKEN**
Ihre Festwerbung
zu Spitzenpreisen

Plakate DIN A2

eins. Farbdruck, 100g BD Papier

10 Stück	18,35 €
25 Stück	28,68 €
50 Stück	47,83 €
100 Stück	55,66 €
250 Stück	69,41 €
500 Stück	91,52 €

Flyer DIN A6

beids. Farbdruck, 135g BD Papier

100 Stück	16,08 €
500 Stück	16,61 €
1.000 Stück	20,33 €
2.500 Stück	31,09 €
5.000 Stück	43,48 €
7.500 Stück	58,85 €

Bauzaunbanner

340 cm x 173 cm

eins. Farbdruck, 270 g/m² Mesh-Plane
(winddurchlässig), mit Ösen

1 Stück	56,31 €
5 Stück	46,45 €/Stück
20 Stück	34,50 €/Stück

Alle Preisangaben
INKLUSIVE Versand und MwSt.
bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten.
Tagesaktuelle Preise.



LW-FLYERDRUCK.DE

✉ info@lw-flyerdruck.de



Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim



09191 72 32 88

Kohlen
Handel Löberitz
REKORD BRIKETTS
jetzt Einlagerungsrabatt sichern
Lager Löberitz/Zörbig • 03 49 56/2 02 59

Hier wäre Platz für

Ihre Werbung



jobs-regional.de

by LINUS WITTICH

Ausbildungsplatz
gesucht & gefunden.

**DACIA
BIGSTER**

Jetzt mit kostenlosen Winter-
komplettreibern für den
Dacia Bigster*
schon ab 199 €¹ leasen

Dacia Bigster mild hybrid 140: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,5; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 124; CO₂-Klasse: D.

¹ Leasing: Dacia Bigster Essential mild hybrid 140: Fahrzeugpreis: 25.169 €. Leasingsonderzahlung: 1.500 €. Laufzeit: 60 Monate. Gesamtlauflistung 37.500 km. Monatsrate: 199 €. Gesamtbetrag: 13.481,40 €. Ein Kilometer-Leasingangebot von Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig für Leasingverträge von Dacia Neuwagen vom 30.07.2025 bis zum 31.10.2025 und Zulassung bis 22.12.2025, solange Vorrat reicht.

EINE WERBUNG VON
AH RICHTER GMBH
IN BITTERFELD-WOLFEN
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
THALHEIMERSTR. 87
WWW.RENAULT-RICHTER.DE

AUTOHAUS RICHTER GMBH
IN ZÖRBIG
DACIA SERVICEPARTNER
OSTRAUER STR. 1
WWW.RENAULT-RICHTER.DE

AUTOHAUS RICHTER GMBH
IN HALLE/SAALE
DACIA SERVICEPARTNER
DELITZSCHER STR. 43
WWW.RENAULT-RICHTER.DE

* Gültig für Kaufanträge des Dacia Bigster vom 30.07 bis 31.10.2025 und Zulassung bis 22.12.2025 für vier Leichtmetall-Winterkomplettreibern bei Leasing oder Finanzierung über Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Abb. zeigt Sonderausstattung